

BODNEGGER MITTEILUNGEN

59. Jahrgang | Donnerstag, den 11. Dezember 2025 | Nr. 50

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Verleihung der Wirtschaftsmedaille des
Landes Baden-Württemberg an Helmut Locher

Sehr geehrter Herr Locher,

im Namen der Gemeinde möchte ich Ihnen ganz herzlich zur Auszeichnung mit der Wirtschaftsmedaille des
Landes Baden-Württemberg gratulieren. Die feierliche Übergabe erfolgte durch
unsere Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut
– eine hohe Würdigung Ihres unternehmerischen Wirkens.

Frau Dr. Hoffmeister-Kraut hob – zurecht – Ihre herausragende Leistung beim Aufbau Ihrer
Unternehmensgruppe sowie den wichtigen Beitrag hervor, den Sie im Rahmen der Energiewende leisten. Ihr
Unternehmen ist nicht nur wirtschaftlich erfolgreich, sondern übernimmt auch Verantwortung für
Gesellschaft und Region.

Ganz persönlich wurde es, als Frau Ministerin ihr Verständnis von Unternehmertum beschrieb – und Sie
verkörpern dieses Verständnis beispielhaft: Bei allem wirtschaftlichen Erfolg
vergessen Sie die Gesellschaft nicht. Ihre Firmen fördern zahlreiche Vereine
– insbesondere im Sport – und das schon über viele Jahre.

Es war mir eine Freude, gemeinsam mit Landrat Harald Sievers an der Verleihung im Neuen Schloss in
Stuttgart teilzunehmen und diesen besonderen Moment mitzuerleben. Im Namen der gesamten Gemeinde
Bodnegg möchte ich Ihnen auch auf diesem Wege – über unser Amtsblatt – nochmals herzlich gratulieren.

Mit dieser Auszeichnung würdigt das Land Baden-Württemberg nicht nur Ihren unternehmerischen
Erfolg, sondern insbesondere Ihr Nachhaltigkeitsdenken und Ihre gesellschaftliche Verantwortung
– Werte, die auch in Bodnegg eine starke Rolle spielen.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg, Gesundheit und Freude bei allem, was Sie für unsere Region
und darüber hinaus bewirken.

Mit herzlichen Grüßen
Patrick Söndgen
Bürgermeister



Bildquelle: Wirtschaftsministerium
v.l.n.r.: Bürgermeister Söndgen, Preisträger Senator h.c. Udo Vetter
von der Firma Vetter, Ministerin Dr. Hoffmeister-Kraut, Landrat
Harald Sievers, Katrin Seemann für die Preisträgerin "Ravensburger
Spiele", Preisträger Helmut Locher von der HL Holding GmbH



Bildquelle: Wirtschaftsministerium
v.l.n.r.: Bürgermeister Söndgen,
Preisträger Helmut Locher von der HL Holding GmbH



Auf einen Blick

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Vergiftungs-Informations-Zentrale	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung/Zweckverband	0800 / 300 3 999

Bereitschaftsdienste



EINE FÜR ALLE !

Den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein,- Kinder, Augen und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) erreichen Sie unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:

116 117

oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de **docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117**

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.: 0761/12012000

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 8 - 18 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage, 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.apoton.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 13. Dezember 2025 und Sonntag, 14. Dezember 2025
Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert, Tel. 0751 44430

Tierärztlicher Notdienst über die Feiertage siehe Seite 5

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855, E-Mail: info@sozialstation-schlier.de, www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel.: 0751 / 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751 / 366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr, Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabe einschränkung durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

Hospizdienst Vorallgäu

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:

Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Nicole Reiche, Tel.: 07520 9152672

NBH-StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Vertretung: Klara Mikolitsch, Tel.: 07520 2340; mobil: 0175 4380817

Betreuungsgruppe MARTINUS-TREFF Bodnegg

Leiterin: Luise Lipp, Tel. 07520 92 30 84; E-Mail: lipp.luise@gmail.com

Bodnegg mobil e.V.

Telefon: 07520-920808 oder 0151-47080387

Sie müssen zum Arzt, Apotheke, Physiotherapie

Wir fahren Sie! Dienstag + Donnerstag + Freitag 08:00 – 17:00 Uhr

Anruf: montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Die letzte Wertstoffannahme mit Altpapier, Altglas, Leuchtmittel und Batterien findet am **Samstag, 20. Dezember 2025 statt**. Die Wertstoffannahme wird vom Schützenclub durchgeführt. **Ab dem neuen Jahr 2026 wird die Wertstoffannahme eingestellt.**

Angenommen werden:

- **Altpapier** (Gewerbebetriebe sind nur zur Abgabe von 0,5 m³ Papier pro Annahmetag berechtigt)
Im Anbau der Sporthalle:
- **Leuchtmittel und Lampen**
- **Batterien**

Nicht mehr angenommen werden sämtliche Elektrogeräte:

Elektrogeräte (E-Schrott) können nur noch in den umliegenden Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Wir bitten um Beachtung: Ab 01.01.2026 wird die Wertstoffannahme an der Sporthalle eingestellt!

Öffnungszeiten Wertstoffhof Grünkraut: In den ungeraden Kalenderwochen dienstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Die Grüngutannahme vor dem Feuerwehrhaus in Bodnegg sowie die Grüngutsammelstelle in Grünkraut macht WINTERPAUSE bis Mitte März 2026.

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert. Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank.

Leerung der Tonnen:

Die genauen Termine finden Sie im Abfallkalender. Dieser kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<https://athos-onlinedienste.rv.de/WasteManagementRavensburgPrivat/WasteManagementServlet?SubmitAction=wasteDisposalServices&In-FrameMode=FALSE>

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Patrick Söndgen oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil
Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-16, Fax: 07520 / 9208-40
E-Mail: amtsblatt@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:
Erscheinungstag:
Redaktionsschluss:
Dienstag, 11.00 Uhr
wöchentlich donnerstags
Montag, 21.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten
Bezugsgebühr: Jahresabo print 34,90 Euro, digital 23,27 Euro



HERZLICHEN DANK!

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Stifterinnen und Stiftern, die mit Ihrer Spende verschiedene Projekte, Bildungsstätten sowie kulturelle Institutionen unserer Gemeinde unterstützt haben.

Unser Dank gilt ebenso den Spendenden, die namentlich nicht genannt werden möchten.

Patrick Söndgen
Bürgermeister



**Feuerschale
Gedenkstätte „Erinnerungskultur“,
Rita & Siegbert Groß
Brunhilde Brugger**

**Gedenktafeln - Anne-Frank-Str.
Martin Kühn**

**Kinder- und Jugendarbeit/ Bildungsstätten
Tobias Brückner
Moritz Hirscher
Markus Sauter**

Restaurierung Wegkreuz

Rita & Siegbert Groß



Weihnachtsbrunnen 2025



**Pünktlich zur Vorweihnachtszeit erstrahlt unser
Dorfbrunnen wieder im weihnachtlichen Glanz.**

Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Wagner, Frau Kappeler und Herrn Schönsee sowie bei allen beteiligten Helferinnen und Helfern, die beim Schmücken des Brunnens mitgewirkt haben!

Gemeindeverwaltung Bodnegg



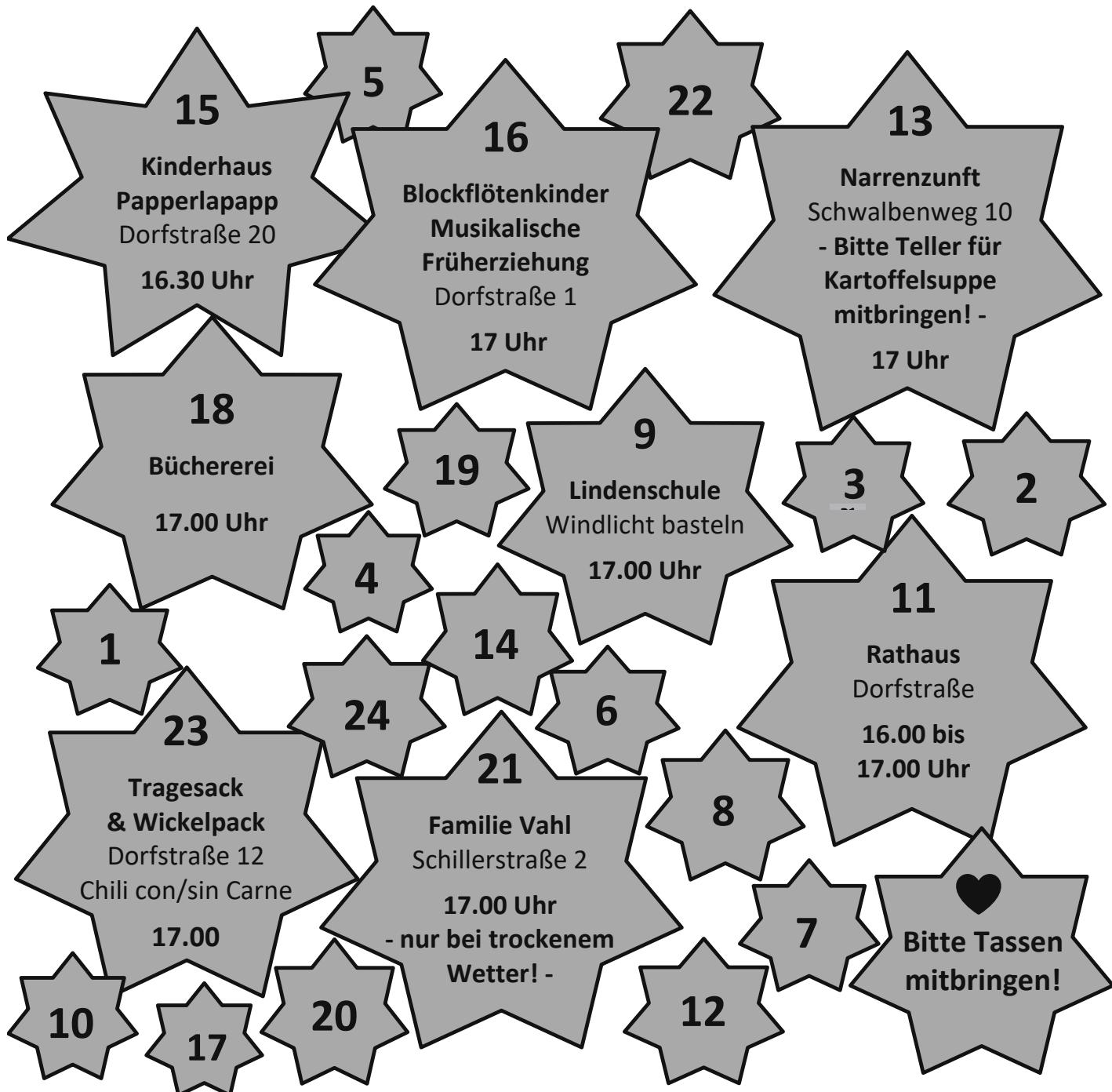
Bild: Frau Wagner



LEBENDIGER ADVENTSKALENDER IN BODNEGG

Die Gastgeber gestalten Ihr „Türchen“ nach eigenen Ideen, vielleicht mit Liedern, Geschichten, Gebeten oder auch einfach mit Kerzenschein und Tee ...

Hier öffnen sich die „Adventskalender-Türchen“:





Veranstaltungskalender 2026 der Gemeinde Bodnegg

Datum	Veranstalter	Was findet statt?	Wo?
Mo 05.01.2026	Narrenzunft Brotfresser	Masken abstauben	Brotfresserbrunnen 19:00 Uhr
So 11.01.2026	Narrenzunft Brotfresser	Großer Narrensprung	Dorfmitte Bodnegg 14:00 Uhr
Di 13.01.2026	Seniorenteam	Senioren nachmittag	Rathaus, Sitzungssaal 14:00 Uhr
Sa 17.01.2026	[boku] Kulturverein	Siehe Gemeindeblatt	DGH 20:00 Uhr
Fr 30.01.2026	Frauenbund	Fasnetskaffee Fasnetsball	DGH, 14:00 Uhr DGH, 20:00 Uhr
Sa 31.01.2026	Kinderkleiderbasar-Team	Kinderkleiderbasar	Festhalle 13:30 – 15:30 Uhr
Di 03.02.2026	Seniorenteam	Seniorenfasnet	DGH 14:00 Uhr
Do 12.02.2026	Narrenzunft Brotfresser	Schülerbefreiung + Rathausbefreiung Bodneggs Gumpige/ Mitten im Dorf Buntes Treiben Umzüge, anschließend SuSa-Party	Bildungszentrum Bodnegg 9:00 Uhr ab 12:00 Uhr ab 14:00 Uhr
Di 17.02.2026	Narrenzunft	Maskenvergraben Narrenbaum fällen	Brotfresserbrunnen 19:00 Uhr
Fr 20.02.2026	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH 20:00 Uhr
Sa 21.02.2026	Bodneggs Gumpige	Funken mit Party	Felben 17:00 Uhr
Di 24.02.2026	Schützenverein	Dorfmeisterschaft	Schützenhaus Hargarten
Do 26.02.2026			
Fr 27.02.2026			
Sa 28.02.2026		Siegerehrung	
Fr 06.03.2026	Kirchengemeinde	Weltgebetstag	Pfarrkirche und Kaplaneihaus, 19.00 Uhr
So 08.03.2026	Wahl des 18. Landtages	Gemeinde Bodnegg	8:00 – 18:00 Uhr
So 08.03.2026	TSV Bodnegg Abteilung Volleyball	Volleyball- Mannschaftsturnier	Sporthalle 9:00 – 20:00 Uhr
Sa 14.03.2026	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH 20:00 Uhr
Sa 14.03.2026	Männergesangverein	Theatervorstellung (Premiere)	Festhalle 19:30 Uhr
So 15.03.2026	Männergesangverein	Theatervorstellung	Festhalle 14:00 Uhr
Di 17.03.2026	Seniorenteam	Senioren nachmittag	Rathaus, Sitzungssaal 14:00 Uhr
Fr 20.03.2026	Männergesangverein	Theatervorstellung	Festhalle 19:30 Uhr
Sa 21.03.2026	Männergesangverein	Theatervorstellung	Festhalle 19:30 Uhr
Fr 27.03.2026	Männergesangverein	Theatervorstellung	Festhalle 19:30 Uhr
Sa 28.03.2026	Männergesangverein	Theatervorstellung	Festhalle 19:30 Uhr



Datum	Veranstalter	Was findet statt?	Wo?
So 05.04.2026	Musikkapelle	Osterkonzert	Festhalle 20:00 Uhr
Di 14.04.2026	Seniorenteam	Seniorennachmittag	Rathaus, Sitzungssaal 14:00 Uhr
Sa. 18.04.2026	Frauenbund	Frauenfrühstück	Kantine Rosenharz 9:00 Uhr
Sa. 18.04.2026	Schützenverein	Schrottsammlung	Gemeindegebiet Parkplatz TSV-Heim
Sa 18.04.2026	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH 20:00 Uhr
So 19.04.2026	Kirchengemeinde	Erstkommunion	Pfarrkirche 9:00 Uhr
Sa 25.04.2026	Kleiderbasar-Team	Erwachsenen-Kleiderbasar „First Class“	Festhalle 13:30 – 15:30 Uhr
Sa 25.04.2026	Narrenzunft Bodnegg	JHV	Rathaus, Sitzungssaal 19:00 Uhr
Sa 25.04.2025	MGV Bodnegg und MC Amtzell	Gemeinschaftskonzert	DGH 20:00 Uhr
Sa 09.05.2026	Bürgerkontaktbüro	Schenktag	Festhalle
Sa 09.05.2026	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH 20:00 Uhr
Di 12.05.2026	Seniorenteam	Halbtages-Mai-Ausflug	
Do 14.05.2026	Kirchengemeinde	Christi Himmelfahrt	Pfarrkirche mit Prozession 9:00 Uhr
Do 11. – So 14.06.2026	Musikkapelle	200 Jahre MK Bodnegg Jubiläumsfest	
Di 23.06.2026	Seniorenteam	Seniorennachmittag	Rathaus, Sitzungssaal 14:00 Uhr
Sa 04.07.2026	TSV Bodnegg	11-Meter-Turnier	Sportplatz
So 05.07.2026	Kirchengemeinde	Kapellenfest	Oberwagenbach 9:00 Uhr
Fr 31.07.2026	Frauenbund	Jahresausflug	
Sa 01.08.2026	3-Räuber	Zirkusabend	Zirkuszelt Baltersberg
Sa 01. – So 02.08.2026	Feuerwehr Bodnegg	Feuerwehrfest	Feuerwehrhaus
Do 17.09.2026	Seniorenteam	Ganztagesausflug	9:00 Uhr
Fr 18. – Sa 19.09.2026	Bürgerenergie Bodnegg AG Energie und Umwelt	Nachhaltigkeitstage	
Fr 18.09.2026	AG Erinnerungskultur	Stunde des Erinnerns	Mahnmal beim Friedhof 19:00 Uhr
Sa 19.09.2026	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH 20:00 Uhr
Sa 26.09.2026	TSV Bodnegg Abteilung-Volleyball	39. Bändeletsturnier	Sporthalle 12:00 – 22:00 Uhr
Sa 26.09.2026	Bürgerkontaktbüro	Schenktag	Festhalle
So 20.09.2026	Kirchengemeinde	Kirchenpatrozinium Mangenfest	Pfarrkirche 9:30 Uhr Festhalle/ Schulhof



Datum	Veranstalter	Was findet statt?	Wo?
Sa 10.10.2026	Kleiderbasar-Team	Erwachsenenbasar „First Class“	Festhalle 13:30 – 15:30 Uhr
Di 13.10.2026	Seniorenteam	Seniorennachmittag	Rathaus, Sitzungssaal 14:00 Uhr
Sa 17.10.2026	Kinderkleiderbasar-Team	Kinderkleiderbasar	Festhalle 13.30-15.30 Uhr
Sa 17.10.2026	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH 20:00 Uhr
Sa 24 und So 25.10.2026	Skifreunde Bodnegg	Skibasar	Pavillon
08.11. - 15.11.2026	Bücherei Bodnegg	Buchwoche	Bücherei Bodnegg
Di 10.11.2026	Seniorenteam	Seniorennachmittag Buchwoche	Bücherei Bodnegg 14:00 Uhr
Mi 11.11.2026	Fasnetseröffnung mit Brunnenbutza	Narrenzunft	Brotfresserbrunnen 11:11 Uhr
Sa 14.11.2026	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH 20:00 Uhr
So 15.11.2026	Soldatenkameradschaft Kirchengemeinde	Volkstrauertag Ehrung am Kriegerdenkmal	Pfarrkirche 9:00 Uhr
Sa 21.11.2026	Gemeinde Bodnegg	Dorf- und Weihnachtsmarkt	Schulhof bei der Festhalle 11:00 – 19:00 Uhr
Sa 05.12.2026	TSV Bodnegg	Christbaumverkauf	Parkplatz TSV-Heim
So 13.12.2026	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH nachmittags
Di 08.12.2026	Seniorenteam	Adventsfeier	DGH 14:00 Uhr
So 27. – Mo 28.12.2026	Musikkapelle Bodnegg	Schnurranten	Gemeindegebiet

Beratung Pflegestützpunkt

Termine entnehmen Sie bitte aus dem Bodneger Amtsblatt, von 14:00 – 16:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Digital-Café

Jeden 2. Montag im Monat um 14:30 Uhr
in der Bücherei

Lesekreis

Jeden letzten Freitag im Monat um 18:30 Uhr
in der Bücherei

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Helfercafé jeden 1. Freitag im Monat um 16:00 Uhr
der Ort variiert etwas

Reparatur und Kaffee

Jeden 3. Samstag im Monat von 9:30 – 11:30 Uhr
im Werkraum der Lindenschule, Pfarrweg 4

Schach

Jeden 3. Donnerstag im Monat um 15:30 Uhr
in der Bücherei

Stricktreff

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr
in der Bücherei



Winterpause

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt macht in den **Kalenderwochen 52/2025 und 01/2026** Winterpause.

Letzte Veröffentlichung: 18.12.2025

Abgabeschluss: 15.12.2025, 21:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 08.01.2026

Abgabeschluss: 05.01.2026, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

2. Leitungen in unbeheizten Bereichen isolieren

- Rohre in Garagen, Kellern, Schuppen oder Dachböden gut dämmen
- Türen und Fenster geschlossen halten, um Wärmeverluste zu vermeiden

3. Mindesttemperatur sicherstellen

- In Räumen mit freiliegenden Leitungen Temperatur nicht unter ca. 5 °C fallen lassen

4. Bei längerer Abwesenheit

- Heizung nicht komplett ausschalten
- Thermostate auf Frostschutz stellen
- Nachbarn informieren, falls es Probleme gibt

5. Wenn eine Leitung eingefroren ist

- Wasserhähne öffnen
- Rohre vorsichtig erwärmen (z. B. mit Heizlüfter oder warmen Tüchern)
- Kein offenes Feuer oder starke Hitzequellen verwenden
- Bei Schäden Fachbetrieb kontaktieren

Informationen

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde Bodnegg ist jeden 3. Mittwoch im Monat für jedermann geöffnet



**Öffnungszeiten
von 8.30 Uhr - 10.30 Uhr**

**nächster Termin:
17. Dezember 2025**

**Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist,
Tel. 1344**

Anpassung der Bezugspreise für das Amtsblatt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
der Wagner Verlag informiert darüber, dass die Bezugspreise für das Amtsblatt im kommenden Jahr angepasst werden. Grund hierfür sind unter anderem steigende Logistikkosten und die bevorstehende gesetzliche Erhöhung des Mindestlohns.
Um die Erhöhung für Sie als Abonnentinnen und Abonnenten so moderat wie möglich zu gestalten, erfolgt die Preisanpassung in zwei Schritten:

Ab dem 01.01.2026 beträgt der Bezugspreis

- Für die Printausgabe 36,90 €/Jahr
- Für die Digitalausgabe 24,60 €/Jahr

Ab dem 01.01.2027 beträgt der Bezugspreis

- Für die Printausgabe 38,40 €/Jahr
- Für die Digitalausgabe 25,60 €/Jahr

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und freuen uns darauf, Sie weiterhin mit unserem Amtsblatt informieren zu dürfen.
Ihre Gemeindeverwaltung



Selbstablesung der Wasserzähler für die Jahresabrechnung 2025

Mitte Dezember werden Sie von uns ein Anschreiben mit einer Ablesekarte per E-Mail oder Post erhalten. Wir möchten Sie bitten, den Zählerstand Ihres Wasserzählers selbst abzulesen und uns mitzuteilen. Ab dem 15.12.2025 können Sie Ihren Zählerstand bequem über unser Internetportal (www.haslach-wasser.de) übermitteln. Beachten Sie, dass Kunden, bei denen ein neuer Funk-Wasserzähler (Marke Kamstrup) installiert wurde, keine Ablesekarte erhalten. In diesen Fällen erfolgt die Ablesung automatisch über Funk. Zählerstände können nicht telefonisch übermittelt werden. Sollten wir keine Mitteilung von Ihnen erhalten, sind wir gezwungen, den Zählerstand basierend auf dem Vorjahresverbrauch zu schätzen. Etwaige Nachteile, die sich aus dieser Schätzung ergeben, können wir erst bei der nächsten Jahresabrechnung im kommenden Jahr korrigieren. Unsere Geschäftsstelle ist vom 24.12.2025 bis 05.01.2026 geschlossen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Unterstützung! Ihr Zweckverband Haslach-Wasserversorgung



Räum- und Sträupflicht beachten!

Hinweise an die Bevölkerung auf die bestehende Verpflichtung der Straßenanlieger zum **Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege** hin.

So ist die Gemeinde Bodnegg rechtlich verpflichtet, nur gefährliche Stellen verkehrswichtiger Straßen zu räumen und zu streuen. Verkehrswichtig sind



Wasserleitungen vor Frost schützen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit den aktuellen Minusgraden steigt das Risiko, dass Wasserleitungen einfrieren und beschädigt werden. Um teure Reparaturen und Wasserschäden zu vermeiden, bitten wir Sie, folgende Hinweise zu beachten:

So schützen Sie Ihre Wasserleitungen:

1. Außenleitungen absperren und entleeren

- Garten- und Außenwasserhähne rechtzeitig abdrehen
- Restwasser vollständig ablaufen lassen



in diesem Zusammenhang in erster Linie viel befahrene Durchgangsstraßen, Ortsdurchfahren sowie innerörtliche Hauptverkehrsstraßen und Buslinien. Erst wenn diese Straßen von Schnee und Eis befreit wurden, kann der Winterdienst andere Straßen, wie zum Beispiel in Wohngebieten, in Angriff nehmen. Selbstverständlich wird versucht auch diese Straßen regelmäßig und sorgfältig zu räumen, obwohl dafür keine Verpflichtung besteht. An schneereichen Tagen erreichten uns in der Vergangenheit Beschwerden, von Bürgern deren Grundstückseinfahrt vom Winterdienst zugeschoben wurde. Der Ärger darüber ist nur allzu verständlich. Jedoch hat bei der Durchführung des Winterdienstes die Befahrbarkeit der Straßen absoluten Vorrang. Das Anheben des Schneeschildes vor einer Grundstückseinfahrt ist nicht erlaubt. Die Fahrer der Räumfahrzeuge sind gesetzlich verpflichtet, den Schnee an den Fahrbahnrand zu schieben. Die Mitarbeiter im Winterdienst sind selbstverständlich bemüht, das Zuschieben von Einfahrten und Stellplätzen zu vermeiden. Den Anliegern kann eine eventuelle Mehrarbeit aber leider nicht immer erspart bleiben. Die Räum- und Streupflicht erstreckt sich aber nicht allein auf den gemeindlichen Winterdienst. **Haus- und Grundstücksbesitzer bzw. Straßenanlieger sollten in ihrem eigenen Interesse die in der Streupflichtsatzung enthaltenen Vorschriften beachten.** Nachstehend möchten wir Sie aufklären, wo Ihre Pflichten laut Räum- und Streupflichtsatzung liegen:

Wer ist räum- und streupflichtig?

Die Anlieger müssen den an das Grundstück angrenzenden Gehweg im Winter von Schnee befreien. Ist kein Gehweg vorhanden, so ist ein etwa ein Meter breiter Streifen am Straßenrand zu räumen bzw. zu streuen.

Wann gilt die Räum- und Streupflicht?

Montag bis Freitag	von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag	von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	von 09.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Es ist bei Schneefall sowie bei Schnee und Eisglätte während diesen Zeiten unverzüglich, wenn notwendig auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Der Straßenanlieger bleibt verpflichtet, den Gehweg auch dann zu räumen, wenn dieser von Schneeräumfahrzeugen mit Schnee erneut bedeckt wird. Zum Streuen ist abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt zu verwenden.

Was umfasst die Räum- und Streupflicht?

Innerhalb der geschlossenen Ortslage obliegt es den Straßenanliegern (Eigentümer, Mieter und Pächter) die Gehwege zu reinigen, bei Schneefall zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu streuen. Der geräumte Schnee und die Eisreste sind so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder behindert wird. **Die Lagerung von Schnee darf nicht auf der Straße erfolgen**, sondern sollte am Rand der Fahrbahn angehäuft werden. **Bei auftretendem Tauwetter, sind die Straßenrinnen und Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abfließen kann.**

Was ist, wenn ich meiner Räum- und Streupflicht nicht nachkomme?

Wenn Sie Ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, handeln Sie ordnungswidrig. Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße geahndet werden. Falls es durch nachlässigen Winterdienst zu Personenschäden kommt, können von den geschädigten Personen eventuell zivilrechtliche Forderungen wie Behandlungskosten oder Schadensersatz gelten gemacht werden.

Selbstverständlich bemühen sich die Gemeinde Bodnegg und die Mitarbeiter vom Bauhof sehr einen reibungslosen Winterdienst zu gewährleisten. An schneereichen Tagen sind unsere Fahrer bereits ab 03.30 Uhr für uns alle im Einsatz. Vielen Dank dafür!

In diesem Zusammenhang bitten wir alle Halter von Kraftfahrzeugen, ihre Fahrzeuge so zu parken, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge problemlos ihre Arbeit verrichten können und nicht am Schneeräumen und Streuen gehindert werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass sich Probleme im Winterdienst nie ganz verhindern lassen und es vor allem nicht leistbar ist, allen individuellen Interessen und Vorstellungen voll gerecht zu werden. Für Ihr Verständnis bedanken wir uns herzlich.

Ihre Gemeindeverwaltung Bodnegg



**JEWELS FREITAGS
WOCHENMARKT**

8.00 Uhr - 12.00 Uhr

**auf dem öffentlichen
Parkplatz
"Am Kromerbühl"**

Käseprodukte vom Waldburger Käseparadies: Klaus Ellendt, Waldburg
Gemüse, Obst, Süßfrüchte, Eier: Familie Schäfer, Ravensburg
Fleisch- und Wurstwaren: Metzgerei Fiegle, Vogt (8.30-10.30 Uhr)



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann dies entscheidend für
rasche Hilfe durch den
Arzt oder den Rettungsdienst sein!

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Sie sind akut erkrankt und erreichen Ihren Arzt oder Ihre Ärztin nicht? Unter www.docdirekt.de bekommen Sie rund um die Uhr eine medizinische Ersteinschätzung, also wie dringend Hilfe benötigt wird und welches Versorgungsangebot zur Verfügung steht. Dieses digitale Angebot ergänzt den 116117-Patientenservice.

Wie funktioniert docdirekt?

Rufen Sie www.docdirekt.de auf und geben Ihre Postleitzahl ein. Danach werden Sie zur medizinischen Ersteinschätzung (SmED)



weitergeleitet, die Beschwerden und Vorerkrankungen abfragt. Anschließend erhalten Sie eine fundierte Handlungsempfehlung – wie schnell und wo Sie behandelt werden sollten. Bei Empfehlung einer Videosprechstunde können Sie direkt im virtuellen Wartezimmer Platz nehmen und sich von qualifizierten Tele-Ärzten und -Ärztinnen beraten lassen.

Was kostet der Service?

Die medizinische Ersteinschätzung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich. Wird eine Videosprechstunde durchgeführt, übernehmen für gesetzlich Versicherte die Krankenkassen die Kosten. Aus diesem Grund sind bei der Anmeldung zur Videosprechstunde auch Daten zur Versicherung anzugeben. Privatversicherte erhalten für die ärztliche Behandlung eine Rechnung vom Tele-Arzt.

Ein Versorgungsangebot der KVBW

docdirekt ist ein Angebot der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, organisiert von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Ziel ist, die telemedizinische Versorgung für die Bevölkerung in Baden-Württemberg weiter auszubauen – digital, sicher und bedarfsgerecht.



Brücken bauen und Erfahrungen sammeln

Schülerinnen und Schüler der Realschule Ravensburg zu Gast im Fachzentrum Rosenharz der Stiftung Liebenau

RAVENSBURG/BODNEGG- Im Rahmen der Berufsorientierungstage besuchte die Klasse 9 der Realschule Ravensburg das Fachzentrum Rosenharz der Stiftung Liebenau für Menschen mit Behinderungen. Rund 20 Schülerinnen und Schüler erhielten dabei nicht nur einen Überblick über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten innerhalb der Stiftung Liebenau, sondern lernten auch das Fachzentrum selbst näher kennen. Die Realschule Ravensburg ist einer der Bildungspartner der Stiftung Liebenau.

Einblick in den Alltag

Bei dem Besuch einer Wohngruppe gab es zunächst eine Einführung in die „Welt mit Handicap“. Mit Hilfe von Selbsterfahrungsübungen aus einem „Wahrnehmungskoffer“ und einem Rollstuhl konnten die Jugendlichen hautnah erfahren, wie herausfordernd es sein kann, mit Einschränkungen zu leben.

Kreatives Projekt mit der Werkstatt

Ein Höhepunkt des Besuchs war ein gemeinsames Kunstprojekt: Unter Anleitung der Kreativwerkstatt gestalteten die Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihren Lehrkräften ein Kunstobjekt. Dabei wurden Ideen gesammelt, Materialien ausprobiert und mit viel Engagement ein gemeinsames Werk geschaffen.

Neue Erfahrungen sammeln

Der Besuch bot den Jugendlichen nicht nur spannende Einblicke in die Arbeit und das Leben im Fachzentrum, sondern auch die Möglichkeit, durch gemeinsames kreatives Tun Brücken zu bauen und neue Erfahrungen zu sammeln. Die Mitarbeitenden und Auszubildenden des Fachzentrums Rosenharz hatten sich für diesen Termin engagiert vorbereitet.

Übergabe des Kunstprojektes

Anlässlich der Projekttage für die 8. Klasse in der Realschule Ravensburg überbrachte Nils Pasternak aus dem Bereich Personalgewinnung und -bindung zwei Stelen mit den Kunstwerken, die die Schülerinnen und Schüler in Rosenharz gestaltet hatten. Seitdem stehen sie im Foyer der Realschule und weisen auf die Bildungspartnerschaft zwischen der Stiftung Liebenau und der Schule hin. Beim Projekttag selbst informierte Pasternak die Schülerinnen und Schüler über die Themen Behinderung, Selbsterfahrung und mögliche Perspektiven in der Stiftung Liebenau.



PM Stiftung Liebenau_Bildungspartnerschaft Ravensburg Nils Pasternak (2.v.l.) übergibt die Stelen als Zeichen guter Partnerschaft an die Schulleiterin Michaela Steinhilber und Lehrer Jochen Schlagmann.



PM Stiftung Liebenau_Bildungspartnerschaft Realschule_Malen Die gemeinsame Arbeit an einem Kunstobjekt in der Kreativwerkstatt in Rosenharz rundete den Besuch der Schülerinnen und Schülern ab.

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste



AUSGABE von Essenmarken an Schüler: Große Essenmarkenausgabe: Immer an dem veröffentlichten Schul-Montag & Mittwoch im Monat von **12:00 bis 13:20 Uhr** im Pavillon Bildungszentrum, Raum P10.

Die nächste Essenmarkenausgabe findet am **Montag, den 15.12.2025** und **Mittwoch, den 17.12.2025** statt.

AUSGABE der Essenmarken an Eltern von Schülern: Eltern haben zusätzlich die Möglichkeit während der Bürozeiten, im **Pavillon Bildungszentrum, Raum P10** (neben Sekretariat), Essenmarken zu holen:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Justta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg
Bearbeitung von Schülermonatskarten
Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.
Telefon 07154 / 8222-20 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de



Bürgerkontaktbüro



Reparatur und Kaffee

REPARIEREN statt WEGWERFEN!

Melden Sie sich bei uns! Wir versuchen Ihre Gegenstände zu reparieren — gerne gemeinsam. Außer für Ersatzteile fallen für Sie keine Kosten an! Wir können allerdings keine Haftung und keine Garantie für unsere Arbeiten übernehmen. Weitere Mitarbeiter sind in unserem Team herzlich willkommen!

Wo Eingang Lindenschule Bodnegg Pfarrweg 4
Wann Samstag von 9:30 bis 11.30 Uhr
Termin 20. Dezember 2025

Unser Team

Rudolf Stör	Elektro
Günther Bayer	Computer - Handy
Theo Heim	Unterhaltungsselektronik - gerne auch alt !
Wolf Laumann	Elektro
Manfred Bottlinger	Holz und Metall
Walter Bücheler	Elektro/Elektronik
Vivien Glöckler	Allrounderin
Tobias Kuna	Elektro
Schirmherr:	Bürgermeister Patrick Söndgen



Krabbelgruppe für Babys und Kleinkinder bis ca. 3 Jahre

Wann? Dienstags von 9.35 Uhr bis 11.05 Uhr
Wo? Schüler Café im Bildungszentrum Bodnegg (Dorfstr. 34)

Was? Spielen, Plaudern und mehr...

Bitte mitbringen: Hausschuhe / Socken für euch und euer Kind, eine Krabbeldecke und evtl. eine Kleinigkeit zum Essen & Trinken

Es ist keine Anmeldung erforderlich – einfach kommen und mitmachen!

Die Teilnahme an der Krabbelgruppe ist kostenlos.

Wir freuen uns, wenn die Teilnehmer*innen Mitglieder bei Mitten im Dorf e.V. werden.



Noch mehr Infos gibt's bei Nadine Ade unter nadine.ade@outlook.de oder Tel: 0151/26803805

Diana Sterk
Bürgerkontaktbüro Bodnegg

Tel.: 07520-920 812
 E-Mail: sterk@bodnegg.de

Sprechzeiten:

Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr
 Do 15.00 Uhr - 16.00 Uhr
 und nach Vereinbarung.

Offener Mittagstisch

Mittagessen im Tagesheim vom 15. – 19.12.2025

Mo. **Bunte Spätzlepfanne** mit Rahmsoße und knackigem Gemüse, Butterbrösel (aW,c,g)
 Salate vom Büfett
 Vanillejoghurt mit Leinsamen

Di. **Chili con Carne** (Rind,aW,i)
 Gnocchi Nudeln (aW)
 Salate vom Büfett
 Frisches Obst

Mi. **Schollenfilet gebacken** mit Sauerrahmdip (aW,c,g)
 Petersilienkartoffel
 Salate vom Büfett
 Obstsalat

Do. **Gyros mit Tsaziki** (g)
 Tomatenreis (aW,g)
 Salate vom Büfett
 Apfelmus

Fr. Letzter Schultag
 Unterrichtsende um 11.00 Uhr

Ich wünsche euch Allen Schöne Weihnachtsferien

Guten Appetit
 Änderungen vorbehalten

Th.Schupp
 Küchenmeister

Es wird immer eine vegetarische Variante angeboten bitte an der Theke nachfragen

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:
 aW-Weizen, c-Eier, g-Milch (Laktose), i-Sellerie.



Offener Mittagstisch im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrums Bodnegg
von 12.10 Uhr bis 13.00 Uhr in der Schulzeit.
Die Preise von € 8,50 pro Essen für Erwachsene, für Kinder von Klasse 1 - 4, € 4,20 oder gelbe Essensmarke und Schüler von Klasse 5 - 10, € 4,80 oder weiße Essensmarke bleiben gleich.

Der Speiseplan ist außerdem im Internet (<http://www.bz-bodnegg.de> rechts unten „Speiseplan“ anklicken) und als Aushang in der Bücherei einsehbar.

Parkplätze

Im oberen Schulhof darf nur auf den markierten Flächen geparkt werden. Außerdem sind die drei Parkplätze bei der Bushaltestelle an Schultagen von 7 bis 17 Uhr und die 6 Parkplätze der Kinderkrippe freizuhalten (Beschilderung beachten). Bitte parken Sie auf den umliegenden, zulässigen Parkplätzen, wie bspw. bei der Sporthalle. Ein Fußweg von nicht mehr als 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

Mitnahme

Das Essen kann auch weiterhin am Vortag bestellt (**Tel. 07520-920 723 oder per Email an: t.schupp@bz-bodnegg.de**) und abgeholt werden.

Bitte passende Behälter für das Essen mitbringen.

Bitte beim Abholen die Abstandsregelungen beachten.

Abfallwirtschaft

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Kostenlos abzugeben ist:

- Elektrische Schreibmaschine von Brother sowie
 - Hohner Akkordeon
- Tel: 07520-1224

Falls Sie brauchbare Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten oder Gegenstände suchen, melden Sie sich unter Tel. 9208-16 oder amtsblatt@bodnegg.de. Wir werden diese Artikel kostenlos in den nächsten drei Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlichen. **WICHTIG:** Bitte melden Sie sich ebenfalls unter der Tel. 07520 9208-23 oder -16 wenn der Artikel bereits verschenkt/abgegeben wurde.

Abfallkalender

Der Abfallkalender 2026 ist ab Montag, 1. Dezember 2025, online und in der Abfall-App RV verfügbar.

Ab dem 1. Dezember 2025 steht der digitale Abfallkalender 2026 für den Landkreis Ravensburg in der Abfall App RV sowie auf der Landkreis-Homepage unter www.rv.de/abfallkalender bereit.

Mit der Abfall-App RV lassen sich zuverlässig und komfortabel Erinnerungen an die Abfuhrtermine für die Leerung von Restmüll-, Bio- und Papiertonne sowie für die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack einrichten. Als weiteren Service zeigt die App außerdem die Termine der mobilen und stationären Problemstoffsammlung an. Die App ist in den gängigen App-Stores kostenfrei erhältlich.

Auf der Landkreis-Homepage (www.rv.de/abfallkalender) kann ein persönliches Exemplar des Abfallkalenders erstellt und gedruckt werden.

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.

Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

E-Schrott

E-Schrott kann im Wertstoffhof der **Gemeinde Grünkraut** abgegeben werden.

[Wertstoffhof Grünkraut Scherzachstraße \(beim Anwesen Fuchs\)](#)
[Annahmezeiten:](#)

**In den ungeraden Kalenderwochen Dienstag 14.30 - 18.30 Uhr
Nächster Termin: 16. Dezember 2025**

Was wird alles an Elektronikschrott angenommen?

1. Haushaltsgroßgeräte, Batterien/Akkus
2. Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik/ Unterhaltungselektronik
3. Energiesparlampen/Leuchtstoffröhre LEDs
4. Haushaltkleingeräte
5. Leere Toner und Druckerpatronen

Flüchtlinge/ Asylbewerber

Beratung und Hilfestellung für Geflüchtete in allen Lebenslagen

Sprechzeiten von Herrn Yauhen Lukashevich

Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr - im Rathaus Bodnegg 1. OG und nach Bedarf in vorheriger Absprache unter Tel: 0751/76935-25 oder mobil: 0170/469 22 86

Schulnachrichten



Bildungszentrum Bodnegg

Klasse 2a auf dem Bodneger Weihnachtsmarkt

Mit ihrem Stand „Stockbrot, Stockwurst & mehr“ freute sich die Klasse 2a über zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie einen tollen Erlös. Trotz der winterlichen Kälte herrschte rund um die wärmende Feuerschale eine gemütliche Atmosphäre, die viele zum Verweilen einlud. Ein herzliches Dankeschön gilt Familie Rupp, die der Klasse auch in diesem Jahr wieder einen Platz für die Durchführung der Aktion zur Verfügung gestellt hat.





Öffentlicher Personennahverkehr

Viel Neues zum Fahrplanwechsel

14. Dezember: Linien, Fahrzeiten und Haltestellen ändern sich
Am Sonntag, 14. Dezember, treten europaweit neue Fahrpläne bei den öffentlichen Verkehrsmitteln in Kraft. Auch im Gebiet des bodo-Verkehrsverbunds gibt es Änderungen bei Bus und Bahn. Das Wichtigste im Überblick:

Schienenverkehr

Zu größeren Änderungen im Nahverkehr auf der Schiene kommt es im Rahmen des diesmaligen Fahrplanwechsels nicht. Sowohl das Land Baden-Württemberg als auch der Freistaat Bayern behalten ihr Angebot im Wesentlichen bei. Allerdings wird die **Verfügbarkeit der Strecken im Jahr 2026 teilweise stärker eingeschränkt** sein. Der Infrastrukturbetreiber DB InfraGO hat bereits angekündigt: Keine Züge fahren zwischen Friedrichshafen und Ravensburg vom 6. März bis zum 8. Juni, zwischen Friedrichshafen und Aulendorf vom 19. Mai bis zum 8. Juni sowie zwischen Herbertingen und Aulendorf vom 4. Mai bis zum 8. Juni. Der Verkehrsverbund rechnet zudem damit, dass weitere Unterbrechungen, möglicherweise auch kurzfristig, hinzukommen und setzt sich für einen leistungsfähigen Ersatzverkehr ein. Im Raum Allgäu sind außerdem Einschränkungen aufgrund von technischen Mängeln an den Strecken absehbar. Auf einigen bayerischen Strecken, die teils auch außerhalb des bodo-Verbundgebiets liegen, müssen die Züge langsamer als üblich fahren und können dadurch die eigentlich vorgesehenen Fahrpläne nicht einhalten. Allen, die auf der Schiene unterwegs sind, rät der Verkehrsverbund, im Jahr 2026 besonders aufmerksam die Auskunftsmedien zu beachten.

Busverkehr im Bodenseekreis

Während der Wintersaison bis 27. März beginnt und endet die als „Städteschnellbus“ bekannte **Linie 7394 Konstanz – Friedrichshafen** am Friedrichshafener Hafenbahnhof. Der Abschnitt zum Flughafen entfällt. Zahlreiche weitere Linien von Bus und Bahn stellen auch weiterhin eine gute Erreichbarkeit des Flughafens sicher.

Die als „Seelinie“ bekannte **Linie 7395 Friedrichshafen – Überlingen** fährt während der Wintersaison montags bis freitags auch weiterhin im 15-Minuten-Takt, bedient den Hafenbahnhof in Friedrichshafen sowie den Landungsplatz in Überlingen allerdings nur noch stündlich. An den Wochenenden fahren die Busse nurmehr alle 30 Minuten.

Im Bereich Tettnang, Eriskirch, Langenargen und Kressbronn sind die **Linien 221 und 224** künftig am Wochenende im Ringverkehr unterwegs: Von Tettnang über Eriskirch und Langenargen zurück nach Tettnang als Linie 221 beziehungsweise gegenläufig als Linie 224. Die Ringverkehre sind so geplant, dass in Eriskirch am Einkaufszentrum Anschlüsse zur Linie 7587 Richtung Friedrichshafen und Richtung Kressbronn bestehen. Innerhalb des Ortsgebiets von Eriskirch fährt die Linie 221 zudem auf einer einheitlichen Strecke: Gehalten wird stets an der Haltestelle Irisstraße, die rund 250 Meter vom Bahnhof entfernt liegt. Bisher fuhren einige Fahrten dieser Linie direkt zum Bahnhof. Am Wochenende fährt die Linie 221 nicht mehr nach Friedrichshafen.

Auf der **Linie 225 Tettnang – Kressbronn** kommt es zu Änderungen in den Frühstunden, um in Kressbronn den Anschluss zur Bahn in Richtung Lindau zu erreichen. Abends fährt der letzte Bus in beide Richtungen jeweils etwas früher ab.

Die **Rufbus-Linie 685** im Deggenhausertal fährt aufgrund geringer Nachfrage montags bis freitags nur noch viermal täglich und nur noch zwischen dem Gewerbegebiet und dem Lehenhof. An den Wochenenden ändert sich das Angebot nicht.

Auf der **Linie 7587 Friedrichshafen – Kressbronn** gibt es nun einen sauberen Stundentakt an allen Tagen der Woche von morgens bis abends.

Zudem erhalten einige Linien neue Bezeichnungen: Die bisherige **Linie R45 Friedrichshafen – Tettnang – Ravensburg** wird künftig als **Linie 900** bezeichnet. Aus der bisherigen **Linie 7547 Wangen – Tettnang – Friedrichshafen** wird die **Linie 300**. Und die bisherige **Linie 7537 Ravensburg – Markdorf – Meersburg** fährt nun als **Linie 710**.

Busverkehr im Landkreis Ravensburg

Die **Linie R30 Ravensburg – Bad Waldsee** und die **Linie R65 Ravensburg – Bad Saulgau** halten im Sinne einer schnelleren und pünktlicheren Verbindung künftig nicht mehr an der Haltestelle St. Elisabethen-Klinikum in Ravensburg. Fahrgäste können die in unmittelbarer Nähe liegende Haltestelle Gymnasien nutzen. Für eine direkte Fahrt zum Klinikum empfiehlt sich die Linie S30 Bad Waldsee – Ravensburg, die im Stundentakt zur Haltestelle St. Elisabethen-Klinikum Pforte, unmittelbar vor dem Haupteingang des Krankenhauses, fährt. Diese Busse fahren über den Ravensburger Bahnhof nach Gaisbeuren und Bad Waldsee sowie weiter als Linie R80 nach Bad Wurzach.

Die **Linie R40 Ravensburg – Wangen** wird ebenfalls schneller und pünktlicher. In der Ravensburger Oststadt entfallen die Haltestellen Schornreute, Abzw. Flappach, Knollengraben, Grünkraut-Staig und Grünkraut-Gullen Kindt. Dort halten allerdings weiterhin stündlich bis halbstündlich die Busse der Linie 21 Ravensburg – Grünkraut – Bodnegg. Die Linie R40 bedient weiterhin die zentral in der Oststadt gelegene Haltestelle Abzw. Hinzistobel. An der Haltestelle Gänsbühl wird aus Richtung Wangen zum Ausstieg und in Richtung Wangen zum Einstieg gehalten.

Außerdem ändern sich auf den **Linien R40 und S40** zwischen Wangen und Ravensburg die Fahrzeiten im Frühverkehr um einige Minuten, damit die Anschlüsse von und zur Bahn in Wangen und Ravensburg verlässlicher werden. An Schultagen fährt ein Bus der Linie R40, der bereits aus Isny kommt, von Wangen direkt zu den Schulen in Ravensburg, jedoch nicht zum Bahnhof. Diese Direktverbindung Isny – Wangen – Ravensburg ermöglicht den Schülern eine kürzere Fahrt.



Die **Linie R41** zwischen Wangen und Isny erfährt Änderungen im Minutenbereich sowie bei der Bedienung der Wangener Schulen am Morgen. Es gibt zwei Busse zur ersten Schulstunde – einer davon hält, wie bisher, auch an der Waldorfschule. Die Busse bedienen zusätzlich auch die Haltestelle „Südring / Auwiesenweg“.

Neu ist die **Linie S41**, die stündlich in der Hauptverkehrszeit zwischen Wangen und Isny unterwegs ist. Sie ersetzt die bisherigen Verstärkerfahrten auf der Linie R41 und bietet schnelle, direkte Fahrten von Isny nach Wangen mit nur wenigen Zwischenhalten. Alle Busse der neuen Linie S41 fahren in Wangen weiter als Linie S40 nach Ravensburg. Das gilt auch umgekehrt in der Gegenrichtung. Somit kann man zwischen Ravensburg und Isny im Bus sitzenbleiben und muss in Wangen nicht umsteigen. In der Hauptverkehrszeit ist man auf diese Weise zwischen Ravensburg und Isny rund 20 Minuten kürzer unterwegs als bisher. Der tägliche Stundentakt der Linie R41 bleibt erhalten. Im Schulverkehr gibt es weiterhin zusätzliche Kurse.

Die **Linien R80 und R90** beginnen künftig in den Frühstunden in Bad Wurzach teilweise bereits an der Grundschule. Das bindet die östlichen Wohngebiete der Stadt besser an. Auf der Linie R90 geht zudem in Leutkirch eine neue Haltestelle „An der Rauns“ in Betrieb. Damit werden die Wohn- und Gewerbegebiete in diesem Bereich besser erreichbar.

Zusätzliche Fahrten bietet die **Linie S95** zwischen Leutkirch und Isny montags bis freitags in den Frühstunden. Isny erreicht man nun auch um 5.58 und 9.03 Uhr, Leutkirch um 8.21 Uhr. In Leutkirch bestehen passende Anschlüsse von und zu den Zügen. Mit den zusätzlichen Fahrten auf der Linie S95 sowie im Zusammenspiel mit der Linie 7551 ergibt sich nun in der Hauptverkehrszeit zweimal pro Stunde und Richtung eine Fahrmöglichkeit zwischen beiden Städten.

Die bisherige **Linie 7537** Ravensburg – Markdorf – Meersburg wird neu als **Linie 710** bezeichnet. Damit wird deutlich, dass sie die stark nachgefragte Linie 700 Ravensburg – Konstanz entlastet. Die Linie 710 fährt während der Hauptverkehrszeit in ungefähr halbstündlichem Versatz zur Linie 700 zwischen Ravensburg und Markdorf. Im Schulverkehr gibt es künftig auch Fahrten, die in Ravensburg an den Haltestellen Burachhöhe und Gymnasien beginnen, sodass auf dem Heimweg von der Schule die Fußwege kürzer werden oder Umstiege am Bahnhof entfallen. Allerdings können nicht zu allen Schulschlusszeiten Direktverbindungen angeboten werden.

Zwei weitere Linien erhalten neue Bezeichnungen: Die bisherige **Linie 7547** Wangen – Tettnang – Friedrichshafen wird neu zur **Linie 300** (Wangen – Tettnang – Friedrichshafen) beziehungsweise zur **Linie 301** (Haslach – Primisweiler – Wangen). Und die bisherige **Linie R45** Ravensburg – Tettnang – Friedrichshafen heißt in Zukunft **Linie 900**.

Einige Haltestellen werden ebenfalls umbenannt, insbesondere im Stadtgebiet von Wangen.

Neue Fahrpläne online und an den Haltestellen

Über die hier genannten Änderungen hinaus kommt es zu einigen weiteren, geringfügigen Anpassungen der Fahrpläne verschiedener Linien. Der bodo-Verkehrsverbund empfiehlt allen Fahrgästen, ihre gewohnten Verbindungen zu prüfen, beispielsweise unter Eingabe von Start und Ziel unter www.bodo.de oder in der bodo-App. Zudem stehen die Tabellenfahrpläne der Buslinien unter www.bodo.de/fahrplanwechsel im PDF-Format zum Herunterladen bereit. Auch an den mehr als 3000 Haltestellen im Verbundgebiet werden in diesen Tagen die Fahrplanaushänge erneuert. Vereinzelt ist ein Austausch jedoch erst kurzfristig möglich. Die neuen Fahrpläne sind mit „gültig ab 14. Dezember 2025“ gekennzeichnet.

Klimaschutz

Das falsche Versprechen einer Wasserstoffwirtschaft?

Nur Energie aus erneuerbaren Quellen (Sonne, Wind, Wasser) kann der Menschheit langfristig und klimaneutral dienen. Die Frage dabei ist, wie kann aus einer Kilowattstunde (kWh) grünem Primärstrom am meisten Nutzen generiert werden. Dazu sind die Wandlungsketten zu vergleichen. bdew.de/h2leibnitzpdf

Synthetische Kraftstoff

Die als „Power-to-Gas“ oder als Power-to-Liquid“ bekannten Verfahren zur Herstellung synthetischer Kraftstoffe sind sehr energieintensiv.

Gesamtwirkungsgrade:

Herstellung synthetischer Kraftstoffe: weniger 15%
Kraftstofffeisatz für Antriebe: weniger 10%

Mit dem grünen Primärstrom, der für synthetisch hergestellte „grüne“ Kraftstoffe benötigt wird, könnte man mehr als zehn Batteriefahrzeuge mit Strom versorgen.

Fazit

Alle genannten Beispiele verdeutlichen, dass Wasserstoff noch ein für die Energiewende problematischer Energieträger ist. Nur in den Fällen chemischer Prozesse in denen eine direkte Stromnutzung nicht möglich ist, kann der Umweg über Wasserstoff eine vertretbare Lösung darstellen. Die Energiewende wird daher nicht mit einer subventionierten Wasserstofftechnik gelingen.

BALKONKRAFTWERKE

MINI-SOLARANLAGE FÜR DIE STECKDOSE

1 UNKOMPLIZIERT- WIRTSCHAFTLICH- UMWELTFREUNDLICH
Solarre Mini-Kraftwerke erzeugen netzkonforme 230 Volt Wechselstrom. Einspeisung ins Hausnetz

2 EINFACHE MONTAGE
Die Montage der Solarmodule incl. Wechselrichter erfolgt an einer sonnigen Stelle, z.B. Dach, Hausfassade, Balkonbrüstung, Terasse

3 AUCH FÜR MIETER INTERESSANT
Es lohnt sich für die Umwelt und den Geldbeutel
(Urteil des Amtsgerichts Stuttgart März 2021 AZ 37 C 2283/20)

4 DIE SONNE SCHICKT KEINE RECHNUNG
Mit wenig Kenntnissen und Aufwand kann die Anlage selber aufgestellt werden.



Büchereinachrichten

Die Bücherei ist geöffnet



Samstag	von 10:00 - 12:00 Uhr
Sonntag	von 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	von 17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	von 16:00 - 19:00 Uhr

AN SCHULTAGEN:

Montag, Mittwoch und Freitag von 10:00 - 14:00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag von 12:00 - 14:00 Uhr
 Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744
 Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.

Weihnachtferien

In den Weihnachtsferien ist die Bücherei geöffnet

- Dienstag, 23.12. von 17 - 19 Uhr,
- Samstag, 27.12. von 10 - 12 Uhr,
- Sonntag, 28.12. von 10 - 12 Uhr,
- Dienstag, 30.12. von 17 - 19 Uhr und
- Wieder ab Mittwoch, 07. Januar 2026



Digital-Café mit Günther Bayer am Montag, 12. Januar, 14.30 Uhr

Günther Bayer vermittelt praxisnah und gut verständlich, wie die täglichen Abläufe und Gewohnheiten durch digitale Unterstützung bereichert und erleichtert werden können. Neben den eigentlichen Themen werden auch allgemeine Fragen zur Nutzung von Handy/PC beantwortet.

Beim nächsten Treffen am 12.01. um 14.30 Uhr erwartet Sie schwerpunktmäßig der Themenbereich „Fotobearbeitung“

Keine Anmeldung erforderlich.

Günther Bayer und Ihr Bücherei-Team laden herzlich ein.



Schach oder anderes Brettspiel heute, Donnerstag, 11.12., 15.30 Uhr!

Am Donnerstag, 11. Dezember von 15.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr treffen sich wieder alle Freunde und Freundinnen des Schach- oder eines anderen Brettspiels mit Franz Hähl und Siegbert Groß in der Bücherei.

Anfängerinnen, Anfänger und Meisterspieler, Jung und Älter sind herzlich willkommen zum Lernen, Gewinnen und auch einmal zum Verlieren!

Die Initiatoren und Ihre Bücherei freuen sich über Ihre Teilnahme. Einzelheiten unter www.buecherei-bodnegg.de

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
 St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
 St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
 St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
 florian.stoerzer@drs.de

07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Pfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier
 Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: 07529 4329959

Mobil 0151 4080 6708



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt Frau Erika Malsam

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
 stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
 stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Telefon: 07520 2145

Montag

09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag

09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch

09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr

Freitag

09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
 stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Montag und Donnerstag

09.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch

08.00 - 09.30 Uhr

Donnerstagnachmittag

15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,

Dagmar Deuringer
 Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
 SE.Vorallgaeu@kpfl.drs.de

Telefon: 07529 912880

Mobil 0179 6810 742



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

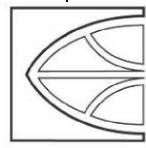
Information

Das Pfarrbüro in Bodnegg ist von Mittwoch, 17. Dezember bis Freitag, 19. Dezember nicht besetzt. In dieser Zeit ist das Pfarrbüro in Schlier unter 07529/854 oder Stmartin.schlier@drs.de für Sie erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Gottesdienstordnung vom 12.12.2025 – 21.12.2025



Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



Bodnegg
St. Ulrich und Magnus



Grünkraut
St. Gallus und Nikolaus



Schlier
St. Martin



Unterankreute
Mariä Himmelfahrt



Mariä Himmelfahrt

Freitag, 12.12.2025;
Unsere Liebe Frau v. Guadalupe

Sonntag, 14.12.2025; Gaudete

3. Adventssonntag

L1: Jes 35, 1-6a.10
L2: Jak 5, 7-10
Ev: Mt 11, 2-11
Hl. Johannes vom Kreuz

Montag, 15.12.2025;

Dienstag, 16.12.2025;

Mittwoch, 17.12.2025;

Donnerstag, 18.12.2025;

Freitag, 19.12.2025;

Samstag, 20.12.2025;

Sonntag, 21.12.2025;

4. Adventssonntag

L1: Jes 7, 10-14
L2: Röm 1, 1-7
Ev: Mt 1, 18-24

06:00 Uhr Roratmesse, anschl.
Frühstück im Kolpingheim
17:30 Uhr Rosekranz

10:30 Uhr Familiengottesdienst; mit der
Frauenschola Bodnegg

11:45 Uhr Taufe von Sophie Steier

16:00 Uhr Rosekranz-Friedensgebet
in der Pfarrkirche St. Ulrich u Magnus

St. Theresia Rosenharz

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

17:00 Uhr Rosenkranz

18:00 Uhr Eucharistiefeier

17:00 Uhr Eucharistiefeier

17:00 Uhr Eucharistische Anbetung

17:00 Uhr Rosenkranz

17:30 Uhr Rosenkranz

18:00 Uhr Eucharistiefeier

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

17:00 Uhr Rosenkranz

17:30 Uhr Rosenkranz

18:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier;

11:45 Uhr Taufe von Liana Kreh
und Alina Knittel

10:00 Uhr Eucharistiefeier



Friedenslicht aus Bethlehem

Das Friedenslicht kommt am **Mittwoch, den 17. Dezember** in alle vier Kirchen unserer Seelsorgeeinheit und darf gerne mitgenommen werden.

Familienkirche FAMILIEN-GOTTESDIENST

IM ADVENT

Liebe Familien, wir laden Euch herzlich zum **Familiengottesdienst am dritten Advent ein: Sonntag, 14.12.2025 um 10:30 Uhr in der Kirche in Bodnegg**



C.Schmitt (Pfarreibriefservice.de)

Wir freuen uns, mit Euch den dritten Advent zu feiern und gemeinsam Jesus den Weg zu bereiten, dass er auch heute zu uns kommen kann.

Die Frauenschola begleitet den Gottesdienst musikalisch. Pfarrer Florian Störzer und das Familiengottesdienst-Team



Sternsingeraktion 2026

Liebe Kinder ab der 2. Klasse,

Ihr wolltet schon immer einmal einer der Heiligen Drei Könige oder ein Sternträger sein? Dann seid Ihr bei den Sternsingern genau richtig. Sie ziehen von Haus zu Haus, segnen die Häuser und bitten die Menschen um eine Spende für arme Kinder. Bald beginnt auch in Bodnegg die **nächste Sternsingeraktion**. Möchtet Ihr mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

Wir werden am 4. und 5. Januar 2026 von Haus zu Haus gehen und den Menschen den Segen bringen. Das diesjährige Sternsinger-Motto heißt „**Schule statt Fabrik – Sternsinger gegen Kinderarbeit**“. Unsere Spenden werden dieses Jahr an Kinder in Bangladesch und weltweit gehen, um Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.

Wenn auch Ihr uns dabei unterstützen möchtet, dann kommt am **13. Dezember 2025 um 11:00 Uhr** zu unserem ersten Vorbereitungstreffen. Das zweite Treffen findet am **21. Dezember 2025 um 10:30 Uhr** statt. Treffpunkt ist jeweils die **Lindenschule, Pfarrweg 4 in Bodnegg**.

!!! WICHTIG !!! Ihr könnt auch - wenn Ihr am ersten Treffen noch keine Zeit habt - gerne zum zweiten Treffen kommen. Auch in diesem Jahr benötigen wir wieder ein paar **helfende Hände, ohne die diese Aktion nicht möglich wäre**. Wir freuen uns über alle, die eine der folgenden Aufgaben übernehmen können:

- Fahrer für die Außengruppen
- Helfer beim Ein- / Auskleiden an den Lauftagen
- Bäcker von Rührkuchen/Muffins zur Stärkung unserer Sternsinger
- Spender von Accessoires/Klamotten für unsere Hirten (Fell, Hut, Mantel...)

Wer eine dieser wichtigen Aufgaben übernehmen möchte, meldet sich bitte entweder direkt bei jemandem von uns oder über die Mailadresse der Minis. Schon jetzt herzlichen Dank! Um Euch für die Sternsinger-Aktion anzumelden und auch bei Fragen, könnt Ihr Euch gerne per E-Mail (minis.bodnegg@gmx.de) oder bei uns persönlich melden.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Sternsinger-Team

Marwin Fuchs, Mario Wagner, Sandra Wagner, Andrea Beigler, Diana Kühn und Carolin Heine

Mehr Infos zur diesjährigen Sternsinger Aktion könnt Ihr auf der offiziellen Sternsinger-Homepage www.sternsinger.de finden.



Sonntag, 14. Dezember

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Marwin, Paul S., Lotta, Greta, Peter, Pia



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Herzliche Einladung zum Bußgottesdienst im Advent
Am **Freitag, den 19.12.2025 um 18:00 Uhr** in der Kirche in Bodnegg

Offenherzig

Umkehr- und
Versöhnungsgottesdienst
im Advent



DEUTSCHES
LITURGISCHE
INSTITUT

Quelle: Liturgisches Institut

Das Lobpreisteam aus Bodnegg lädt mit Gemeindereferentin Leonie Frosdorfer und Pfarrer Störzer herzlich dazu ein! Während des Gottesdienstes besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Beichte zu empfangen.

Wahl Diözesanrat

Diözesanräte sind gewählt

DEKANAT Allgäu-Oberschwaben – Vom 04. November 2025 bis 05. Dezember 2025 fand die Wahl der Laienvertreterinnen und Laienvertreter des Zwölften Diözesanrats der Diözese Rottenburg-Stuttgart statt. Aufgerufen zur Wahl waren dabei die 838 stimmberechtigten Kirchengemeinderäte im Dekanat Allgäu-Oberschwaben. Die Wahl fand als Briefwahl statt. Die Wahlbeteiligung lag bei 55 Prozent.

Das Dekanat Allgäu-Oberschwaben hat vier Sitze im Diözesanrat. Folgende Laienvertreter für das Dekanat Allgäu-Oberschwaben wurden gewählt: Nikola Schmid aus Weingarten mit 362 Stimmen, Stefan Fischer aus Bad Waldsee-Michelwinnaden mit 283 Stimmen, Bernhard Gösser aus Leutkirch mit 255 Stimmen und Florian Strobel aus Grünkraut mit 212 Stimmen.

Als Pastoralrat berät der Diözesanrat den Bischof und die Diözesanleitung in pastoralen Fragen und bei der Errichtung wichtiger diözesaner Einrichtungen. Er fördert die Arbeit in anderen kirchlichen Gremien und Organisationen (z.B. KGRs, Ortsverbände) und entsendet Vertreter/innen u. a. in überdiözesane Gremien.

Als Katholikenrat vertritt er 1,6 Mio. Katholik/innen in der Diözese. Er kann in deren Namen zu wichtigen Angelegenheiten öffentlich Stellung beziehen.

Als Kirchensteuervertretung entscheidet er über Höhe und Verwendung der Kirchensteuer in der Diözese. Er beschließt die Zuweisung von Kirchensteuermitteln an die Kirchengemeinden sowie den Diözesanhaushalt.



Aufruf der deutschen Bischöfe zur Weihnachtsaktion Advent 2025

Liebe Schwestern und Brüder,
die indigenen Völker im Amazonasgebiet zeichnen sich durch ein Leben im Einklang mit der Natur aus. So sind sie Vorbilder für die Bewahrung der Schöpfung, die den Menschen anvertraut ist. Doch es gibt auch eine dunkle Seite: Häufig leben diese Völker in großer Armut. Sie erfahren Ausgrenzung, Ausbeutung und Vertreibung.

Die diesjährige Weihnachtsaktion des Lateinamerika-Hilfswerks Adveniat steht unter dem Motto „Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas“. Sie hilft indigenen Gemeinschaften, ihre Rechte zu schützen und zerstörerischen Eingriffen entgegenzuwirken. Dies ist wichtig für uns alle. Denn die Regenwälder mit ihrer Vielfalt an Tieren und Pflanzen sind für die ganze Menschheit unverzichtbar. Mit Ihrer Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt, tragen Sie gemeinsam mit

den indigenen Völkern zur Bewahrung der Schöpfung und zur Rettung unserer Welt bei.

Bitte zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit den Menschen in Lateinamerika durch Ihre großherzige Spende und Ihr Gebet.
Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Klaus Krämer
Bischof

Sinn im Leben zu entdecken, uns für den Glauben zu öffnen und letztlich Antworten auf Fragen zu finden, die uns auf unserem Lebens- und Glaubensweg beschäftigen. Die Jugendlichen öffneten sich auch für neue Freundschaften und die Möglichkeit, mit den anderen Jugendlichen innerhalb der Gruppen durch den Glauben in Kontakt zu treten. Sie nahmen es als Chance wahr, sich mit unterschiedlichen Gedanken zur Kirche zu beschäftigen und auch mehr über sich selbst zu lernen.

Im Namen der ganzen Seelsorgeeinheit gratulieren wir den neu gefirmten Jugendlichen und wünschen ihnen Gottes Kraft und Segen!

Groß Malte, Maucher Sarah, Moosmann Florentine, Moosmann Felix, Müller Alena, Pereira Verdes Adriana und Ziegler Benedikt aus Schlier

Allgaier Jonas, Barg Aaron, Barnsteiner Henri, Böhler Fabian, Echteler Paul, Fati David, Gaßmaier Simon, Posset Aaron, Strassner Robin, Vees Serafina und Villing Nils aus Unterankeneute
Bucher Paula, Costabel Philipp, Deppler Felix, Ersing Fiona, Forstenhäuser Moritz, Habisreutinger Anne, Klink Vera, Kupferschmidt Lenny, Maier Emma, Müller Marie, Müller Amelie, Rösch Johann, Schlegel Julius, Steinhauser Eva, Unmuth Selina, Wetzel Yannick, Winterhalder Sophia, Winterhalder Pauline und Zornic Elias aus Grünkraut

Adam Hannes, Bottlinger Lorena, Bretzel David, Bretzel Chiara, Bulling Lisa-Marie, Huber Levis, Kühn Laurin, Locher Timo, Maisner Lea, Müller Julius, Rundel Hanna, Schaz Heidi, Spieler Niklas, Stier David, Weiß Jonas und Wilfer Edith aus Bodnegg

Wir danken auch allen, die sich ehrenamtlich für die Firmung engagiert haben, ob im Vorder- oder Hintergrund. Insbesondere geht dabei ein großer Dank an die musikalische Gestaltung der Tontauben mit Begleitung von Organist Harald Merk und der Frauenschola Bodnegg unter der Leitung von Helga Rische mit Begleitung von Organist Michael Rische.

Ein weiterer Dank geht an Bettina Lott, Tina Schaz, Lina Rist und Martin Kühn, ohne die die ganze Firmvorbereitung so nicht möglich wäre. Danke, für die tolle Unterstützung während der Firmvorbereitung und die schöne Zusammenarbeit.

Für das Pastoralteam
Leonie Frosdorfer

Feierliche Firmung in unserer Seelsorgeeinheit



Quelle: Edmund Heinzler

„Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab.“ Apg 2,4

Insgesamt 54 Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit haben am Samstag, den 22. November in der Pfarrkirche St. Gallus und Nikolaus in Grünkraut durch Weihbischof Matthäus Karrer das Sakrament der Firmung erhalten und so Gottes Stärke und Zuspruch erlebt.

Die diesjährige Vorbereitung der Firmung haben wir erneut mit dem Alpha-Kurs gestaltet. Wir machten uns auf den Weg, den



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Besinnung

Ich bin vermutlich nicht der Einzige:

Das Jahr geht zu Ende, und während die Blätter am Kalender weniger werden, stapeln sich die To-Do-Zettel auf dem Schreibtisch.

Da sind Dinge, die noch abgeschlossen werden wollen. Dringend. Und die, die vorzubereiten sind. Wichtig.

Da sind die Menschen, die ich begleite, deren Sorgen in der dunklen Jahreszeit zu wachsen scheinen, und lange Schatten werfen im letzten Rest Licht am Tunnel-Ende.

Da sind die eigenen Vorbereitungen: Weihnachtspost auf den Weg bringen, ein bisschen die Wohnung schmücken vielleicht, ach, und Besinnlichkeit üben, natürlich.

Und die Termine in der Gemeinde – immerhin feiern wir ja Weihnachten; Gott kommt.

„Seht auf!“ sagt Lukas.

Seht auf, nach oben.

Nicht nach rechts und links, auf all das, das um euch herum nach Aufmerksamkeit blinkt und dudelt.

„Seht auf, und erhebt eure Häupter“

Seht auf, seht nach oben.

Dorthin, wo der Stern den Weisen den Weg zur Krippe leuchtet.

„Seht auf, und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht“ (Lukas 21,28b)

Vielleicht hängt der Vers in diesem Jahr über meinem Schreibtisch. Oben, natürlich. Erik Henkel

**Wochenplan****Freitag, 12. Dezember**

- 15.00 Uhr Krippenspiel Probe im Gemeindesaal Atzenweiler
17.00 Uhr Krippenspiel Probe im Ev. Gemeindehaus Vogt

Samstag, 13. Dezember

- 09.00 Uhr Intern. Frauenfrühstück im Ev. Gemeindehaus in Vogt.

Sonntag, 14. Dezember, 3. Advent

- Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. Jes 40,3,10

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt mit Pfarrerin Ulrike Boss

Das Opfer ist für unsere Chorarbeit bestimmt

Dienstag, 16. Dezember

- 09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 17. Dezember

- 17.30 Uhr Lebendiger Advent mit den Konfis im Ev. Gemeindehaus Vogt. Herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein im Anschluss mit Waffeln, Gebäck und Punsch. Wir freuen uns auf einen schönen Abend. Pfarrer Jörg Boss

Donnerstag, 18. Dezember

- 14.30 Uhr Seniorennachmittag, Weihnachtsfeier im Ev. Gemeindehaus Vogt

Freitag, 19. Dezember

- 15.00 Uhr Gottesdienst im Haus der Pflege St. Antonius, Pfarrer Boss

- 15.00 Uhr Krippenspiel Probe im Gemeindesaal Atzenweiler

- 17.00 Uhr Krippenspiel Probe im Ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 21. Dezember, 4. Advent

- Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe. Phil 4,4.5b

10.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung der scheidenden und Amtseinführung der neuen Kirchengemeinderäte mit Pfarrer Jörg Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt

Kirchengemeinderatswahl 2025

Die Kirchenwahl ist abgeschlossen.
Wahlberechtigt waren 1598 Gemeindeglieder, davon haben gewählt: 374 Gemeindeglieder. Die Wahlberechtigung betrug 23,4 %.

Es wurden gewählt:

Alexander Auffinger, Waldburg	mit 399 Stimmen
Andrea Bäuerle, Amtzell	mit 312 Stimmen
Andreas Blaich, Grünkraut	mit 360 Stimmen
Heidrun Clus, Waldburg	mit 335 Stimmen
Dämpfle, Lorena Marina, Vogt	mit 397 Stimmen
Engbers Hermann, Bodnegg	mit 299 Stimmen
Henkel Erik Maria, Grünkraut	mit 258 Stimmen
Licht Nadine, Vogt	mit 422 Stimmen
Schneider Bianca, Grünkraut	mit 361 Stimmen

Wir gratulieren den Gewählten herzlich!

Gegen die Wahl kann bis 14. Dezember 2025 im Pfarramt Atzenweiler-Vogt Einspruch eingelegt werden.
Die Verpflichtung der Kirchengemeinderäte im Gottesdienst erfolgt voraussichtlich am 21. Dezember 2025.

Für die Landessynode wurden in der Kirchengemeinde Atzenweiler folgende Stimmen abgegeben:

Theologen:

Dr. Thiel Thomas, Bad Wurzach	84 Stimmen
Jägle Philipp, Ravensburg	194 Stimmen
Weise Felix, Stuttgart	71 Stimmen

Laien:

Militz Eva, Bad Waldsee	205 Stimmen
Nägele Isabelle, Laupheim	222 Stimmen
Eyrich Rebekka, Wain	82 Stimmen
Pfizenmaier Matthias, Ravensburg	242 Stimmen
Dr. Schönwald Matthias, Maselheim	126 Stimmen
Dietrich David, Stuttgart	168 Stimmen

Einen herzlichen Dank sagen wir allen, die sich an der Wahl beteiligt haben und besonders den Frauen und Männern unserer Kirchengemeinde, die die Wahl geleitet und ausgewertet haben.

Pfarrerin Ulrike Boss und Pfarrer Jörg Boss

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8,

88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Wir laden herzlich ein:

6. INTERNATIONALES FRAUENFRÜHSTÜCK

miteinander essen, lachen, erzählen, sich kennenlernen



>> Mein Lieblingsgebäck <<
Gerne Kostprobe und/oder Rezept
mitbringen



Samstag, 13.12.2025, ab 9 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus Vogt
Finkenweg 10

Kinderspielzeug vorhanden





Ökumenische Angebote

Für Trauernde und Menschen in schwierigen Lebenssituationen möchte dieser nachdenkliche und persönliche Gottesdienst ein trostendes und stärkendes Angebot sein.

Ein Frauenteam und Dagmar Knausberg laden zu diesem Gottesdienst ein. Die Chorgemeinschaft Grünkraut gestaltet die Feier musikalisch mit.

Seien Sie herzlich willkommen!

Am **Montag, 22. Dezember 2025 um 18.30 Uhr** in der Kirche in Hannover bei Waldburg.

Vereinsnachrichten



Bodnegg mobil e.V.

Ich kann (derzeit) nicht Auto fahren oder habe kein Auto und muss

- ins Krankenhaus,
- zum Arzt,
- zur Apotheke,
- zur Physiotherapie,
- zum Einkaufen,
- oder zu anderen Terminen.

Wir fahren Sie!

- dienstags, donnerstags, freitags von 8:00 – 17:00 Uhr

Fahrten buchen

- montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

Anruf genügt!

07520-920808 oder 0151-47080387

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Ganz offensichtlich ist unser ehrenamtlicher Verein mit seinem Angebot eines Bürgerrufautos für alle, die bei Fahrten zum Arzt, zur Apotheke, zur Physiotherapie, zum Einkaufen oder anderen Terminen auf Hilfe angewiesen sind, auf dem richtigen Weg. Wir hatten im letzten Jahr noch 430 Fahrgäste bei 3.761 km. Jetzt sind es bereits über 600 Fahrgäste, und wir sind mehr als 7.800 km für Sie gefahren. Das sind Steigerungen von 40 % bzw. 108 %. Leider steigen auch unsere Kosten. Da wir ehrenamtlich arbeiten, haben wir außer Spenden keinerlei Einnahmen und sind damit ganz auf Ihre Hilfe angewiesen. Wir verwenden Ihr Spendengeld ausschließlich für das Leasing unseres Autos, für Versicherungen und andere notwendigen Vereinskosten. Unsere Fahrerinnen und Fahrer arbeiten ehrenamtlich und erhalten keine Entlohnung. Viele von Ihnen haben uns dieses Jahr bereits unterstützt. Dafür an dieser Stelle unseren herzlichen Dank! Aber vielleicht ist es einigen von Ihnen noch möglich, uns mit einer (weiteren) Spende zu unterstützen.

Unsere Bankverbindung lautet: Bodnegg mobil e.V., Kreissparkasse Ravensburg, IBAN: DE18 6505 0110 0101 1535 88.

Wenn Sie uns mit Ihrer Spende auch Ihre Anschrift zukommen lassen – entweder per Post an Bodnegg mobil e.V., Nelkenweg 1, 88285 Bodnegg oder per E-Mail an info@bodnegg-mobil.de – erhalten Sie Anfang kommendes Jahres eine steuerwirksame Spendenquittung.

Herzlichen Dank und Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2026!
Der Vorstand Bodnegg mobil e.V.

[boku] bodnegg kulturell e. v.

Heiterer Jahresabschluss mit „Wollen Sie wippen?“ - satirisches Schauspiel mit Hart auf Hart

Samstag, 13. Dezember um 20 Uhr im DGH Bodnegg

Die perfekte Bühnenmischung! Das Rezept? Ein hochkarätiges Schauspielduo, ein simpler Tisch, eine grosse Portion geistreiche Sprachakrobatik, eine Prise Poesie und nicht zu wenig Situationskomik. Das Ergebnis? Eine liebevolle Deutschland-Schweiz-Satire, ein Juwel.

Sie spielen rasant, lustvoll und packend vier Figuren, die einiges miteinander auszutragen haben. Sie ist Deutsche, er Schweizer, je zweimal. Selbst Banalitäten erhalten in ihrer Unterhaltung Tiefgang. Sie zeigen die Geschichte einer Begegnung zwischen





einer deutschen Frau und einem Schweizer Mann. Letztere treffen sich auf einem Spielplatz, treffen sich immer wieder und die Beziehung wird intensiver. Sie liefern sich gesellschaftlich relevante Diskussionen ohne Moralkeule, tänzeln zwischen Poesie und Situationskomik.



Großes Kopfkino, sprachlich ausgefeilt und präzise gespielt, von ansteckender Bühnenpräsenz. Hart auf Hart wurde nominiert für die Freiburger Leiter 2023, den Stuttgarter Besen 2024 und ist Gewinnerin des Sonderpreiseser Tuttlinger Krähe 2025 und wurde ausgezeichnet mit dem Thüringer Kleinkunstpreis 2025.

Spielzeit 70 min. ohne Pause, anschließend gemütlicher Ausklang in familiärer Atmosphäre. Karten unter www.boku-bodnegg.de, unter 07520-914270 oder an der Abendkasse.

Sie suchen ein nachhaltiges Geschenk, nicht nur zu Weihnachten: Sie erhalten auch an diesem Abend Gutscheine für anspruchsvolle Unterhaltung bei Veranstaltungen von [boku].



Katholischer Frauenbund Bodnegg

Nachlese Adventsfeier

Es war ein schöner Anblick, der die zahlreichen Frauen beim Betreten der Bücherei erwartete. Dagmar hatte eine zum Advent passende Mitte im Raum hergerichtet. Sie gestaltete wieder, sehr gelungen, unseren besinnlichen Teil mit Gebeten, Musik und bekannten Adventsliedern, die wir gemeinsam sangen.

Wir hörten eine Geschichte von Jakob, der einen Engel suchte und dann erkannte, dass es viele Engel gibt die unser Leben begleiten. Die Adventsandacht stimmte uns auf die Zeit vor Weihnachten ein und an dieser Stelle nochmals unseren herzlichen Dank an Dagmar.

Im unterhaltsamen Teil gab es wieder unsere leckeren Aufstriche mit Baguette, Lebkuchen, Punsch, Glühmost und Wein. Es war eine gute Unterhaltung und die Frauen genossen die gemeinsame Adventsfeier. Auch hier ein großes Dankeschön an alle, die mit der Dekoration und den Leckereien zu dem gemütlichen Abend beigetragen haben.



Es war unsere letzte Veranstaltung in diesem Jahr. In den nächsten Tagen werden wir die Weihnachtspost und das neue Programm verteilen. Wir freuen uns auf neue und interessante Veranstaltungen zu denen alle herzlich eingeladen sind.

Kolpinggedenktag

Im Gottesdienst zum 2. Advent und zum Kolpinggedenktag erwähnte Präses Pfarrer Störzer mehrmals die Bedeutung von Kolpings Ideen auch in der heutigen Zeit.

Danach trafen sich 58 Mitglieder und Gäste im Ochsen in Pfarrich zum traditionellen Rehessen. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Clemens Bock ließen sich alle das Essen schmecken.

Im Anschluss daran wurden Urkunden für 1 Jubilarin und 11 Jubilare ausgegeben.

Der Tag endete gemütlich und mit interessanten Gesprächen.

Theater in Tettnang

Wir besuchen am Samstag, 3. Januar 2026 das Kolpingtheater in Tettnang

Georges Feydeau

Kolping Theater Tettnang

DIE DAME VOM MAXIM



Komödie in drei Akten
Deutsch von Dieter Giesing
und Heinz Wunderlich

Sa. 03.01. 14:00 Uhr
Sa. 03.01. 19:00 Uhr
So. 04.01. 16:00 Uhr
Mo. 05.01. 19:00 Uhr
Di. 06.01. 16:00 Uhr

Eintritt 12,00 Euro

Kath. Gemeindezentrum
St. Gallus
Wilhelmstr. 11
88069 Tettnang

Termine

Freitag, 12. Dezember 6 Uhr Rorategottesdienst, danach Frühstück im Kolpingheim

Samstag, 3. Januar 14 Uhr Theater in Tettnang - Bei Interesse bitte bei Hans Peter Tel. 22285 anmelden.

Frühstück nach Roratemesse

Herzliche Einladung zum 25. Frühstück nach der Roratemesse

Am 12.12.25 um 6.00 Uhr feiern wir in unserer Gemeinde die diesjährige Roratemesse.

Anschließend laden wir Alle herzlich zum Frühstück ins Kolpingheim ein.

Wir bieten Kaffee, Tee, Schokomilch, Zopfbrot, Butter, Honig und Marmelade an.

Über eine Spende für den Förderkreis für Tumor und Leukämiekranken Kinder Ulm e.V. freuen wir uns sehr, denn Dank ihrer Spende können immer wieder, oft sogar die letzten Herzenswünsche von schwerkranken Kindern erfüllt werden.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns und sagen jetzt schon im Namen der Kinder und des Förderkreises dafür ein herzliches „Vergelt's Gott“

Das Kolpingteam



Mitten im Dorf

Lebendiger Adventskalender

Wer macht mit beim „Lebendigen Adventskalender“ in Bodnegg?



Was ist ein „Lebendiger Adventskalender“?

Beim „Lebendigen Adventskalender“ treffen sich an den 24 Tagen bis Weihnachten Menschen vor Fenstern, Türen, Garagentoren oder Carports, um sich gemeinsam auf Weihnachten einzustimmen. Um 17 Uhr öffnet sich immer ein neues „Adventskalender-Türchen“. Die Gastgeber gestalten ihr „Türchen“ nach eigenen Ideen, z.B. mit Liedern, Geschichten, Gebeten oder bei Kerzenschein und heißem Tee... Wie lange das „Adventskalender-Türchen“ dauert, bestimmt jeder Gastgeber selbst.

Wer kann mitmachen beim „Lebendigen Adventskalender“?

Alle! Die Gastgeber für die „Adventskalender-Türchen“ können Familien sein, Vereine, Kirchengemeinden, Chöre, die Feuerwehr, Firmen, Gruppen, Freunde, wer auch immer....

Wer hat Lust, ein „Adventskalender-Türchen“ zu gestalten?

Wir suchen immer noch Gastgeber für die „Adventskalendertürchen“. Wer Lust hat mitzumachen, meldet sich bitte mit **Angabe des Namens, der Adresse, der Telefonnummer und des gewünschten Termins (mit Uhrzeit)** bei Katrin Schmid: Tel. 920455 oder katreiner@gmx.de

Wann und wo sich ein „Adventskalender-Türchen“ öffnet, wird rechtzeitig von Woche zu Woche im Gemeindeblatt angekündigt. Wir freuen uns auf einen lebendigen Advent in Bodnegg!

Mitten im Dorf e.V.



Schützenclub Hubertus

Weihnachtliche Jahresabschlussfeier

Die diesjährige weihnachtliche Jahresabschlussfeier findet am:

Samstag, den 13. Dezember 2025 um 19 Uhr bei uns im Schützenhaus statt.

(Näheres in der schriftlichen Einladung, welche jedes Mitglied erhält). Es wird etwas Leckeres zu Essen geben. Wir freuen uns über Eure Salat- und Nachtischspenden.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Euch.

Eure Schützenvorstandschaft



Sozialverband VdK

Barrierefreie Kommunikation für Gehörlose

Deafservice ist das inklusive Online-Portal für Hörbehinderte und Gehörlose:

Mit mehr als 1.200 Kontaktadressen aus 300 Branchen hat Deafservice sich seit seiner Gründung im Jahr 2010 zu einem unersetzlichen Dreh- und Angelpunkt für barrierefreie Kommunikation in Deutschland entwickelt.

Deafservice enthält als **virtuelles Branchenbuch** nicht nur die

Kontakte zu Beratungsstellen und Dienstleistern, sondern auch zu Firmen und Vereinen sowie Kultur- und Freizeitangeboten. Dabei führt das Portal auf, in welcher Kommunikationsform und auf welchem Niveau die Kontaktaufnahme für hörbehinderte und gehörlose Menschen möglich ist. Detaillierte Informationen wie E-Mail- und Chatadressen ermöglichen es Menschen mit Hörbehinderung, barrierefrei und selbstständig Termine zu vereinbaren und Informationen auszutauschen:

www.deafservice.de

Ihr Ansprechpartner in Bodnegg: Mechtilde Schiller 0172-8364030



TSV Bodnegg

Erfolgreicher Christbaumverkauf

Der TSV Bodnegg konnte am vergangenen Samstag auf einen erfolgreichen Christbaumverkauf zurückblicken. Viele nutzten die Gelegenheit, um sich vor dem Sportheim einen passenden Weihnachtsbaum auszusuchen. Die frisch geschlagenen Tannen, die von der Familie Martin aus Grünkraut stammten, erfreuten sich großer Beliebtheit. Neben dem Verkauf der Bäume wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt. So luden heiße Getränke und Grillwürste zum Verweilen ein und trugen zu einer angenehmen Atmosphäre bei. Der TSV Bodnegg bedankt sich bei allen Helfern und Besuchern, die zum Gelingen des Christbaumverkaufs beigetragen haben, sowie bei der Familie Martin für die Bereitstellung der Tannenbäume.



Was sonst noch interessiert

-Weihnachtsmarkt in Primisweiler-

am Samstag, den 13.12.25 von 15-21 Uhr findet unser traditioneller Weihnachtsmarkt auf dem Parkplatz der Turnhalle statt. Es erwarten Sie viele Aussteller mit selbstgemachten Köstlichkeiten & Geschenkartikeln, der Besuch vom Nikolaus, ein Auftritt des Grundschulchors und stimmungsvolle Weihnachtsmusik der JuKa.



Wolfegger Weihnachtsmusik mit dem Männerchor Altann

Herzliche Einladung ergeht zur traditionellen Wolfegger Weihnachtsmusik am **Freitag, 26. Dezember 2025 (Stefanstag) um 18 Uhr in der Pfarrkirche in Wolfegg.**

Der Männerchor Liederkranz Altann unter Leitung von Peter Schad singt Weihnachtsweisen aus verschiedenen Jahrhunderten. Die Wurzacher Vierer-Musig bereichert das Programm mit volkstümlicher Bläsermusik zur Weihnachtszeit.

Besinnliche Texte werden von Josef Matheis vorgetragen und gemeinsam gesungene Musik wird am Schluss dieser Weihnachtsmusik zu hören sein. Der Eintritt ist frei.

Freiwillige Spenden für den Bürgerverein Kißlegg (Nachbarschaftshilfe) werden gerne entgegengenommen.



Rauhnächte - Der Winterevent auf der Waldburg

Vom 27.12.25 bis zum 05.01.26 öffnet die Waldburg täglich von 17 bis 22 Uhr ihre Tore für ein fulminant-schauriges Winter Open-Air zum Gruseln und Spaßhaben.

Die Rauhnächte - eine magische Zeit zwischen den Jahren in der die Grenzen zwischen unserer Welt und der Welt der Geister verschwimmen. Urahnen tauchen plötzlich auf und allerhand spannende Rituale werden ausgeführt, wie das Vornehmen von Vorsätzen, es wird orakelt und geräuchert. Nicht umsonst heißen diese 12 Tage zwischen Weihnachten und Drei König Rau(c)hnächte.

Ein besonderes, zum Anlass passendes Programm erwartet die Besucher.

Lasst euch vom Henker in seine Zeit entführen, für Kinder gibt es Hexenführungen. Erlebt Räucherrituale und spannendes zu den Rauhnächten und dem Räuchern. Noch mehr Feuer und Rauch versprechen die Feuershow vom Weltmeister aus Bregenz, Krampusse mit ihren Fackeln und der Waldburger Drache Draco. Der Rauhnachts-DJ bringt dann die Stimmung richtig zum Kochen. An den Nächten der Kinder am 28.12., 01.01. und 05.01. zieht dann noch ein Laternenenumzug, begleitet von Krampusen mit Fackeln, um den Burghberg. Der Umzug startet um 19 Uhr und Interessierte können sich kostenfrei anschließen.

Nur die Lichter der Laternen und Fackeln erhellen den Abend begleitet von den Klängen der Schellen und Glocken der Krampusse.

WANN? 27.12.25 bis zum 05.01.26, 17 bis 22 Uhr

Mit Laternenenumzug am 28.12., 01.01. und 05.01.

Karten gibt es an der Abendkasse.

Weitere Informationen und die Programme zu den Rauhnächten unter: www.schlosswaldburg.de



Adventsmarkt im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Am dritten Adventswochenende lädt das Bauernhaus-Museum All-

gäu-Oberschwaben Wolfegg zum traditionellen Adventsmarkt ein. Auch Nikolaus und Knecht Ruprecht kommen vorbei. **Wolfegger Adventsmarkt Freitag, 12. Dezember | 16:00 – 20:00 Samstag, 13. Dezember | 11:00 – 20:00 Sonntag, 14. Dezember | 11:00 – 18:00** Am 3. Adventswochenende öffnet das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg zum Adventsmarkt nochmals seine Pforten. Fernab von Kitsch und Kommerz präsentieren sorgfältig ausgewählte Ausstellerinnen und Austel-

ler ihre handgefertigten Produkte in den historischen Museumshäusern und auf dem Gelände. Als „hoimelig und schee“ wird der Adventsmarkt im Bauernhaus-Museum gern bezeichnet und ist bekannt für seine besondere Atmosphäre mit unzähligen Christbäumen, Lichern und Feuerkörben. Nikolaus und Knecht Ruprecht besuchen die Kleinen am Samstag und Sonntag um jeweils 15 Uhr. Kulinarisch verwöhnt der Adventsmarkt seine Gäste mit Glühwein, Kinderpunsch und allerlei weihnachtlichen Leckereien. Wie jedes Jahr wird ein Teil der Einnahmen an soziale Einrichtungen gespendet. Der Eintritt ins Museum ist frei! *Anmeldung nicht erforderlich*

Geschenkideen: Tettnang-Souvenirs in der Tourist-Info

Kleinstadtperlen-Memory frisch eingetroffen

Tettnang-Souvenirs können Bürger, Weihnachtsheimkehrer und Gäste in der Tourist Information bis zum 23. Dezember erwerben. Frisch eingetroffen ist das **Kleinstadtperlen-Memory**. Mit 24 Motiven aus 16 Städten lassen sich die baden-württembergischen Kleinstadtperlen jetzt zur kalten Jahreszeit bequem am Esszimmertisch bereisen. Der Preis für das Memory beträgt 9,95 Euro. Auch die Neuerscheinung des Förderkreises für Heimatkunde e.V., **Fidelis Bentle (1830 – 1901)**, erwerben Kunstinteressierte für 22 Euro in der Tourist Information. Die Werke des in Tettnang geborenen Kirchen-, Landschafts- und Porträtmalers stellte Gisbert Hoffmann ansprechend in dem 235 Seiten umfassenden Band dar. Im Sortiment der Tourist Info sind aber auch Bücher wie „**Tettnang Zeit-spannend**“ oder die **Tettnanger Hopfensau-parade** erhältlich.

Für den Gruß aus der Heimat eignen sich bestens die **Weihnachtskarten** mit den Motiven „Torschloss“ und „Neues Schloss“ von Hans Schöpf. Die wertigen Klappkarten im DIN lang – Format kosten mit Umschlag 2 Euro.

Die Wahrzeichen der Stadt, das Torschloss, das Alte Schloss und das Neue Schloss bietet die Tourist Information als **Magnet** in der Größe 40 x 40 Millimeter bzw. 40 x 30 Millimeter an. Die Kosten belaufen sich auf 4,50 Euro pro Magnet.

Kinder sind bestens mit **Hopfen-Shirts** in blau und rosa gekleidet. Leidenschaftliche Saunagänger begeistert das flauschige Tettnanger **Badehandtuch**. Soll der Beschenkte selbst über das Geschenk entscheiden, empfiehlt der Einzelhandel den Kauf eines Stadtmarketing-**Gutscheines**.

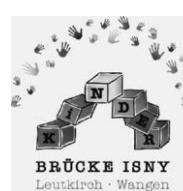
Informationen zu diesen und weiteren Geschenkideen unter www.tettnang.de/souvenirs.

Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettnang,

+49 7542 510-500, tourist-info@tettnang.de

Mo – Do 09 Uhr – 12 Uhr und 13 Uhr – 16 Uhr

Fr 09 Uhr – 12 Uhr



Rotkäppchen als Weihnachtstheater für die ganze Familie – es gibt noch wenige Karten

Am Samstag, 13. Dezember, findet wieder das alljährliche Weihnachtstheater für die ganze Familie statt. Die Musikbühne Mannheim ist mit „Rotkäppchen“ zu Gast in Wangen und inszeniert das Stück als lustiges Märchenmusical. Beginn ist um 16 Uhr im Festsaal der Waldorfschule. Die Kinderbrücke Isny Leutkirch Wangen unterstützt das Weihnachtstheater dieses Jahr und trägt wesentlich dazu bei, Wangener Familien und Kindern dieses schöne vorweihnachtliche Erlebnis zu ermöglichen.

Die Geschichte erzählt das Grimmsche Märchen vom Rotkäppchen auf heutige Weise neu. Rotkäppchen ist ein modernes, unerschrockenes Mädchen, das sich nicht einschüchtern lässt. Es nimmt die Herausforderungen des Lebens an und wehrt sich clever gegen den hinterhältigen, gefräßigen Wolf. Auch die resolute Oma lässt sich nicht ins Bockshorn jagen. Gemeinsam nehmen sie den Kampf gegen den unverschämten Wolf auf, der am Ende besiegt und mit hängenden Ohren abziehen muss. Kreativ mit vielen lustigen musikalischen und szenischen Einfällen ergibt sich ein gegenwärtiges Märchen: frisch, lebendig und kindgerecht. Die Musik findet dabei für jede Nummer einen anderen, überraschenden Stil mit Ballade, Tango, Rock'n'Roll, Rap, Popsong, Klassik und mehr. Entsprechend vielgestaltig sind auch



die Sounds, die der Komponist als Begleiter auf der Bühne aus seinem Keyboard zaubert.

Das Stück ist für Kinder ab fünf Jahren geeignet. Jedes Kind erhält nach der Vorstellung im Foyer einen kleinen Lebkuchen geschenkt (solange der Vorrat reicht). Die Inszenierung dauert etwa 75 Minuten, es gibt keine Pause. Buch und Regie stammen von Eberhard Streul, die Musik verantwortet Frank Steuerwald.

Die Kinderbrücke Isny e.V. hilft schnell und unbürokratisch Familien, Kindern und Jugendlichen in der Region, die in Not geraten sind. Die Hilfe kommt immer direkt dem Kind zu Gute; vermittelt und koordiniert werden diese über ein Netzwerk von Familienhelferinnen, sozialen Diensten und ähnlichen, die Einblick in die Lebenssituation dieser Familien haben. Weitere Informationen: <https://kinderbruecke-isny.de/>

Für das Weihnachtstheater gibt es noch wenige Restkarten im Gästteam Wangen (07522 74 211 oder tourist@wangen.de) oder bei www.reservix.de für 5 EUR auf allen Plätzen.



Fotos: Frauke Brenne

Reha-Sport nach Krebs

TSV 1925 TSV Neukirch e.V.

Sport und Bewegung haben sich als wirkungsvolle „Medikamente“ erwiesen. Zahlreiche Studien belegen, dass sie die allgemeine Gesundheit, Belastbarkeit und das Wohlbefinden stärken. **Schwerpunkte Reha-Sport nach Krebs:** Förderung der allgemeinen körperlichen Leistungsfähigkeit, Verminderung operationsbedingter Bewegungseinschränkungen z.B. nach Brustkrebs OP, Verbesserung des Herzkreislaufsystems, Haltung- und Koordinationsschulung, sowie Spaß, Freude, Entspannung, Motivation zu einem gesundheitsfördernden Lebensstil, Erfahrungsaustausch und Gemeinschaftsgefühl.

Verordnung durch den Arzt / Genehmigung der Krankenkassen / Beratungsgespräch

Information / Anmeldung:

Reha-Sport nach Krebs

Kursstart Januar 2026

17.20 Uhr bis 18.05 Uhr

Mehrzweckhalle „Multifunktionsraum“, Schulstraße 17, 88099 Neukirch

Bitte telefonische Anmeldung bei:

Elke Motz

DOSB Übungsleiterin B Sport in der Rehabilitation Profil: Sport i. d. Krebsnachsorge

Handy: 0160 96745128

Tel.: 07528 2581

Mail: elke.motz4@t-online.de

Aktuelles aus dem Netzwerk Selbsthilfe

In den vergangenen Monaten hat sich im Netzwerk Selbsthilfe einiges getan. Ein neuer Sprecherrat wurde ernannt, der sich ab sofort gemeinsam mit der Kontaktstelle für Selbsthilfe und Bürgerschaftlichem Engagement für die Belange der Selbsthilfe in der Öffentlichkeit einsetzen wird.

Darüber hinaus haben sich 5 neue Selbsthilfegruppen gegründet die ganz neu oder noch nicht lange am Start sind:

- Walk & Talk- Selbsthilfegruppe, gemeinsam durch Bewegung in einen Austausch kommen und Unterstützung erhalten. Treffen: 13.12.2025 in der Zeit von 9- 10.30 h, Schussentalhalle in Oberzell. Kontakt: schrittezumir@gmail.com
- CED- Selbsthilfegruppe Isny- Wangen- Leutkirch, Austausch und Treffen mit Gleichgesinnten die von einer Darmerkrankung betroffen sind. Kontakt: Annabelle Göhl, Tel.: 0170- 4751942, E-Mail: annaalog@web.de
- Einhorn, Rennpferd oder beides, ADHS & ADS Selbsthilfegruppe für Frauen, Mädchen und Mütter. Gegenseitige Unterstützung und gemeinsame Wege finden mit unserer Einzigartigkeit um zu gehen. Kontakt: Yvonne Kapp, Tel.: 0171- 2040764, E-Mail: herzleuchten@t-online.de
- Overeaters Anonymous®, eine Lösung für Menschen mit Essproblemen, Treffen: 88212 Ravensburg, Weinbergstraße 11, freitags 19.00 Uhr, Kontakt: Herbert, Tel.: 01522- 7535206, E-Mail: Ravensburg.Freitag@overeatersanonymous.de
- Endometriose + Adenomyosis Uteri, ein sicherer und unterstützender Raum für Frauen die mit den Herausforderungen der Erkrankung leben.
- Kontakt: Marlen Westermann, E-Mail: endo.adeno@selbsthilferv.de

Sie können sich auch jederzeit an die Kontaktstelle für Selbsthilfe und Bürgerschaftliches Engagement beim Landkreis Ravensburg wenden: Manuela Lauter, Tel.: 0751- 85 3119, E-Mail: m.lauter@rv.de

Auszeichnung für exzellente Arbeitgeberqualitäten

Technische Werke Schussental erneut mit dem TOP JOB Siegel prämiert

KONSTANZ/RAVENSBURG. Bereits zum vierten Mal in Folge wurden die Technischen Werke Schussental (TWS) als einer der besten Arbeitgeber Deutschlands ausgezeichnet. Das TOP JOB Siegel wurde vom Zentrum für Arbeitgeberattraktivität (zeag GmbH) auf Basis einer wissenschaftlich fundierten Mitarbeiter- und Managementbefragung vergeben. Darüber hinaus erhielt die TWS zum ersten Mal das TOP JOB-Ausbildungssiegel für ihre herausragenden Ausbildungsqualitäten.

Die TWS überzeugte unter anderem durch ein besonders gutes Mitarbeiterfeedback in der Kategorie Diversität und Nachhaltigkeit. So wird ein nachhaltiges Verhalten der Belegschaft aktiv gefördert und gefordert. Darüber hinaus erhalten die Mitarbeitenden in jeder Lebensphase, unabhängig von Alter, Geschlecht und Herkunft individuelle Entwicklungsperspektiven.

Schirmherr von TOB JOB ist der ehemalige Vize-Kanzler Sigmar Gabriel. Er betont: „Arbeitgeber erster Wahl zu sein ist eine wichtige strategische Entscheidung, wenn Unternehmen auch langfristig erfolgreich sein wollen.“

Kontinuierliche Verbesserung als Arbeitgeber ist das Ziel

Die TWS nutzt die Ergebnisse der TOP JOB-Analyse als Impuls für die eigene Weiterentwicklung. In Workshops mit den Führungskräften entstehen jetzt konkrete Ziele und Maßnahmen, welche die Arbeitgeberqualität gezielt voranbringen. Dabei bleibt die TWS ihrem Grundprinzip treu: Bestehendes aufgreifen, Gutes bewahren und gemeinsam mit den Teams kontinuierlich besser werden.

„Zusammenhalt, Vertrauen und gelebte Nachhaltigkeit sowie ein gutes Change-Management prägen unsere Unternehmenskultur: Wir denken langfristig, fördern Entwicklung und schaffen Arbeitsbedingungen, die Innovationsfreude, Leistungsfähigkeit und Work-Life-Balance miteinander verbinden“, sagt Michael Schweitzer, Abteilungsleiter Personal. Anton Buck, kaufmännischer Bereichsleiter bei der TWS, ergänzt: „So entsteht ein Arbeitsumfeld, das Sinn stiftet – und uns als Arbeitgeber auszeichnet.“



Dienststellen der Rentenversicherung über die Feiertage geschlossen

Online-Services jederzeit möglich Pressemitteilung

Die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), inklusive Regionalzentren und Außenstellen, bleiben vom Mittwoch, 24. Dezember 2025 bis einschließlich Freitag, 2. Januar 2026 geschlossen. Wie die Jahre zuvor spart die DRV BW so zwischen Weihnachten und Neujahr einen beträchtlichen Anteil an Energie ein. Ab Montag, 5. Januar 2026, stehen Kundinnen und Kunden alle Dienststellen und Beratungsleistungen wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung. Über die Feiertage Online-Services nutzen Durchgängig nutzbar für Versicherte und Rentenbeziehende sind die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung. Über www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services können Anträge gestellt, Nachweise eingereicht und kostenfreie Unterlagen wie beispielsweise Versicherungsverlauf, Rentenauskunft, Renteninformation oder Versicherungsnummernachweis angefordert werden. Zudem gibt es dort auch die Möglichkeit, persönliche Daten wie Bankverbindung und Adresse zu ändern.

L 201 b Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Ruschweiler und Pfrungen

Vollsperrung für die Fertigstellung der Querungshilfe Pfrungen Süd vom 6. Dezember bis 7. Dezember 2025

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt seit Montag, 8. September 2025, eine Maßnahme zur Erneuerung der Fahrbahndecke auf der L 201 b zwischen Ruschweiler und Pfrungen durchführen. Hierbei wird auch am südlichen Ortseingang von Pfrungen eine Querungshilfe in die Landesstraße eingebaut.

Mittlerweile ist die Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Ruschweiler und Pfrungen abgeschlossen. Die L 201 b wurde am 14. November 2025 wieder für den Verkehr freigegeben.

Die Querungshilfe Pfrungen Süd befindet sich derzeit noch im Bau. In den vergangenen Wochen wurden die notwendigen Erd- und Pflasterarbeiten durchgeführt und die Querungshilfe in die Landesstraße eingebaut. Diese Arbeiten konnten unter halbseitiger Sperrung und der Verwendung einer Lichtsignalanlage erfolgen.

Als nächster Schritt stehen die Asphaltarbeiten an. Da diese Arbeiten nicht unter halbseitiger Sperrung durchgeführt werden können, wird die L 201 b von Samstag, 6. Dezember 2025 ab 7:00 Uhr bis Sonntag, 7. Dezember 2025, circa 7 Uhr voll gesperrt. Um die Maßnahme der Fahrbahndeckenerneuerung und den Bau der Querungshilfe zu entzerren, wurde zunächst die Fahrbahndeckenerneuerung fertiggestellt, bevor mit dem Bau der Querungshilfe Pfrungen Süd am 13. Oktober begonnen wurde. Hierdurch verschiebt sich der Gesamt fertigstellungstermin. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, werden die Bauarbeiten der Gesamtmaßnahme bis voraussichtlich Mittwoch, 17. Dezember 2025, abgeschlossen sein.

Verkehrsführung:

Die Umleitung des überörtlichen Verkehrs der L 201 b in Richtung Wilhelmsdorf führt von Ruschweiler über die L 207 a nach Illmensee und weiter über die K 8248 bzw. K 8024 nach Illwangen und Höhereute und zurück auf die L 201 b bei Tafern. In die entgegengesetzte Richtung wird der Verkehr ebenfalls über diese Strecke geleitet.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die mit den Maßnahmen zusammenhängenden Beeinträchtigungen.

Rund 1,5 Millionen Euro Landesförderung unterstützen den Rettungsdienst im Regierungsbezirk Tübingen

Mit rund 1,5 Millionen Euro fördert das Land Baden-Württemberg im Regierungsbezirk Tübingen in diesem Jahr die Erstausstattung von Rettungswachen sowie bauliche Maßnahmen in der bodengebundenen Notfallrettung. „Unsere Förderung stärkt die Einsatzfähigkeit der Notfallrettung. Damit verbessern wir die Versorgung der Bevölkerung bei medizinischen Notfällen. Zugleich tragen wir damit zur Attraktivität des Rettungsdienstes bei. Ich bin dankbar, dass sich so viele Ehrenamtliche selbstlos für Andere engagieren – sei es beim Arbeiter-Samariter-Bund, dem Deutschen Roten Kreuz, der Johanniter-Unfall-Hilfe und dem Malteser-Hilfsdienst oder bei der Bergwacht und der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Nach der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums über die Förderung von Investitionen nach dem Rettungsdienstgesetz können der Neubau, der Umbau, die Sanierung und die Erstausstattung von baulichen Anlagen der Hilfsorganisationen gefördert werden. Das Regierungspräsidium Tübingen hat dieser Tage die Bewilligungsbescheide für fünf Vorhaben im Regierungsbezirk an die Landesverbände der Hilfsorganisationen versandt.

Zur zweckmäßigen und sicheren Unterbringung von Fahrzeugen der bodengebundenen Notfallrettung sowie deren Besetzungen in der Rettungswache Biberach sowie für die Erstausstattung dieser Rettungswache erhält der DRK-Landesverband Baden-Württemberg e. V. insgesamt 1.477.366 Euro. Diese Fördermittel tragen dazu bei, die Einsatzbereitschaft des Rettungsdienstes zu erhalten, die Einhaltung der Hilfsfristen zu verbessern und die Rettungswache mit der für ihren Betrieb erforderlichen Ausstattung zu versehen.

Darüber hinaus erhält der Malteser Hilfsdienst gGmbH Region Baden-Württemberg einen Förderbetrag in Höhe von 31.500 Euro für die Erstausstattung der Rettungswache Sigmaringen, um diese bedarfsgerecht einzurichten.

Schließlich erhält der DRK-Landesverband Baden-Württemberg e. V. in diesem Förderjahr für seine Bergwacht Württemberg im Nachgang zur Förderung der betreffenden Baumaßnahmen 31.659 Euro für die Erstausstattung der Bergrettungswache Albstadt sowie 30.313 Euro für die Erstausstattung der Bergrettungswache Isny i. A.. Nachdem in den Vorjahren der Neubau der Bergrettungswache Albstadt und die Sanierung der Bergrettungswache Isny i. A. gefördert wurden, dient diese Investition der Ausstattung mit dem, was für den Betrieb der Wachen und für eine schnelle Hilfe bei Unfällen und medizinischen Notfällen im Gebirge und im unwegsamen Gelände notwendig ist.

Schon zum 10. Mal! Finanzieller Zuschuss für eine sommerliche Kulturveranstaltung im OEW-Kultursommer winkt

Kreis Ravensburg - Vom sinfonischen Konzert im atemberaubenden Ambiente einer barocken Kirche über eine Opernaufführung vor historischer Altstadtkulisse bis hin zum Musik- und Kabarettfestival unter freiem Himmel bietet der OEW-Kultursommer im Landkreis Ravensburg ein breites Spektrum kultureller Angebote und eindrucksvolle Spielorte. Ins Leben gerufen wurde die Reihe der sechs sommerlichen Kulturhighlights von Landrat Harald Sievers 2017. Auch im Jahr 2026 stellen die Projektpartner mit starkem bürgerlichem Engagement und gefördert mit den Kunst- und Kulturfördermitteln der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke (OEW) ein beeindruckendes Programm auf die Beine. Am letzten Juniwochenende öffnet das Wollegger Schloss seine Pforten für Sternstunden der klassischen Musik. Die Internationalen Wollegger Konzerte zählen zu den renommiertesten Klassikfestivals im südwestdeutschen Raum. Künstlerischer Leiter ist der Weltklassedirigent Manfred Honeck. Mit einem eindrucksvollen Veranstaltungsort kann auch das Isny Opernfestival glänzen: Ebenfalls Ende Juni zaubern junge Künstler/innen unter der Leitung von Hans-Christian Hauser Opernatsphäre in die malerische Allgäu-Stadt. Das Einhaldenfestival macht am Ende Juli/Anfang August seine Bühne auf dem Kaselhof im ländlichen Geratsreute wieder zum Treffpunkt hochkarätiger Virtuosen und Charakterköpfe aus dem Südwesten Deutschlands und der ganzen Welt. Ebenfalls wieder mit dabei ist die Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben mit einem festlichen Sommerkonzert in Bad Wurzach. Auch die Blasmusik kommt im OEW-Kultursommer nicht zu kurz: Im September findet das Format Brass im Gras im Rahmen des Jubiläums des Musikvereins Ebenweiler statt. Auf das hochkarätige Line-Up darf man gespannt sein.

Das sechste Kulturhighlight wird jedes Jahr in einem Wettbewerb ermittelt. Im Jahr 2025 hat der Musikverein Wilhelmskirch ein Jahrhundert voller Musik, Gemeinschaft und Lebensfreude. Das Jahrhundert-Festival Wilhelmskirch bot vier unvergessliche Tage voller Musik, Traditionen, Heimatgefühl und Festivalflair. Noch völlig offen ist derweil, wer 2026 der Gewinner des Wettbewerbs



und damit sechster Projektpartner im OEW-Kultursommer wird. Der Wettbewerb ist nun eröffnet. Ab sofort können Bewerbungen bei den Kulturhäusern des Landkreises Ravensburg, Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, eingereicht werden. Bewerbungsschluss ist Sonntag, der 15. März 2026.

Die Bedingungen zur Teilnahme:

Teilnahmeberechtigt sind ehrenamtliche Kulturveranstalter/innen, Initiativen und Vereine.

Das Projekt ist eine Einzelveranstaltung im Bereich darstellende Kunst oder Musik.

Das Projekt hat in den letzten zwei Jahren keine Unterstützung aus OEW-Kulturfördermitteln erhalten.

Es richtet sich an ein überörtliches Publikum.

Es wird auf hinreichend professionellem Niveau realisiert.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der von einer Jury ermittelte Gewinner erhält vom Landkreis Ravensburg einen großzügigen Projektzuschuss aus Kulturfördermitteln der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke. Der Gewinner und neue Projektpartner im OEW-Kultursommer wird vom Landkreis Ravensburg öffentlich bekannt gegeben. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite www.kultursommer.rv.de

Veranstaltungen unseres Ernährungszentrums im Januar 2026

Kreis Ravensburg - Hiermit informieren wir über Veranstaltungen zu unterschiedlichsten Themen, die unser Ernährungszentrum im Januar 2026 anbietet.

Saubere Sache - Alternativer Putz-Guide für Minimalisten: Online-Vortrag am Dienstag, 13. Januar 2026

Beim Online-Vortrag von Kerstin Nadig (Meisterin der Hauswirtschaft) erfahren die Teilnehmenden am Dienstag, 13. Januar 2026 um 18:30 Uhr wie sie das Chaos im Putzschränk reduzieren können und auf welche der unzähligen Reinigungsmittel aus der Werbung verzichtet werden kann.

Die Referentin zeigt unter anderem effektive und umweltfreundliche Alternativen zu herkömmlichen Reinigungsmitteln auf und gibt clevere Tricks, wie sich mit wenigen Produkten grün und nachhaltiger reinigen lässt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung sowie weitere Informationen sind unter www.ernaehrung-oberschwaben.de verfügbar. Anmeldeschluss ist drei Tage vor der Veranstaltung. Der Zugangs-Link wird rechtzeitig per E-Mail verschickt. Bei Nicht-Erhält bis 15:30 Uhr am Veranstaltungstag kontaktieren Sie bitte das Ernährungszentrum unter 07524/9748-6410.

Durchblick im Label-Dschungel bei Lebensmitteln: Online-Vortrag am Mittwoch, 21. Januar 2026

In diesem Online-Vortrag beleuchtet Dipl. oec. Bettina Schmidt die Vielfalt der Labels, die uns täglich auf den Verpackungen von Lebensmitteln begegnen – von der Zutatenliste über die Nährwertangaben bis hin zu Herkunfts- und Nachhaltigkeitslabeln. Sie erfahren, welche Informationen auf Verpackungen verpflichtend oder freiwillig sind und wie sie richtig interpretiert werden, damit Sie beim nächsten Einkauf bestens informiert sind. Der Vortrag findet am Mittwoch, 21. Januar 2026 um 18:30 Uhr statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung sowie weitere Informationen sind unter www.ernaehrung-oberschwaben.de verfügbar. Anmeldeschluss ist drei Tage vor der Veranstaltung. Der Zugangs-Link wird rechtzeitig per E-Mail verschickt. Bei Nicht-Erhält bis 15:30 Uhr am Veranstaltungstag kontaktieren Sie bitte das Ernährungszentrum unter 07524/9748-6410.

Bärenstarke Kinderkost: Online-Vortrag am Mittwoch, 28. Januar 2026

Bei der Ernährung von Kleinkindern nach dem ersten Lebensjahr gibt es viele Fragen. Referentin Andrea Geißler ist Fachfrau im Bereich bewusste Kinderernährung. In ihrem Online-Vortrag gibt sie praktische Tipps für die Umstellung von Babykost auf eine kindgerechte Ernährung und berät, welche Lebensmittel überhaupt für Kleinkinder geeignet sind. Ebenfalls beantwortet sie die Fragen der Teilnehmenden. Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, 28. Januar 2026 um 18:30 Uhr statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung sowie weitere Informationen sind unter www.ernaehrung-oberschwaben.de verfügbar. Anmeldeschluss ist drei Tage vor der Veranstaltung. Der Zugangs-Link wird rechtzeitig per E-Mail verschickt. Bei Nicht-Erhält bis 15:30 Uhr am Veranstaltungstag kontaktieren Sie bitte das Ernährungszentrum unter 07524/9748-6410.

Suppen & Eintöpfe – heiß geliebt, gern gelöffelt: Workshop am Dienstag, 20. Januar 2026 in Leutkirch und Donnerstag, 29. Januar 2026 in Bad Waldsee

Diese Gaumenschmeichler und Seelenwärmer schmecken allen und begeistern als Menüauftakt ebenso wie als leckere Hauptmahlzeit. Der Workshop mit Referentin Manuela Schmied findet in Leutkirch am Dienstag, 20. Januar 2026 und in Bad Waldsee am Donnerstag, 29. Januar 2026, jeweils um 17.30 Uhr statt.

In Kochworkshop werden von klare bis cremige Suppen, verschiedenen Einlagen sowie deftige Eintöpfe mit und ohne Fleisch zubereitet. Dabei wird auf die regionale und saisonale Auswahl der Lebensmittel sowie auf die Nachhaltigkeit in der Rezeptauswahl geachtet. Welche besonderen Kräuter und Gewürze in die winterlichen Gerichte passen erfahren die Teilnehmenden im Kurs. Die Küchentechniken Schmoren, Dünsten und Kochen werden während des Workshops im Besonderen erläutert. Suppen und Eintöpfe bereichern mit Vitaminen, Eiweiß und Ballaststoffen den Speiseplan.

Der Beitrag für die Teilnahme liegt bei 20 €. Die Anmeldung sowie weitere Informationen sind unter www.ernaehrung-oberschwaben.de verfügbar. Anmeldeschluss ist sieben Tage vor der Veranstaltung



Vortrag „Demenz am Lebensende“ lockt viele Interessierte an

FRIEDRICHSHAFEN – Sehr groß war das Interesse am Vortrag „Demenz am Lebensende“ von Dr. Jochen Tenter. Das Hospiz im Franziskuszentrums der Stiftung Liebenau lud vergangenen Dienstag in den Konferenzraum des Franziskuszentrums ein. Und dieser war mit über 60 Besucherinnen und Besuchern sehr gut gefüllt.

Thema Demenz

Das Thema Demenz bewegt unsere Gesellschaft zunehmend. Mit einer älter werdenden Bevölkerung wächst auch das Interesse der Angehörigen an Fragen rund um den Umgang mit der Erkrankung. Der erfahrene Nervenarzt Dr. Jochen Tenter, der über drei Jahrzehnte als Chefarzt der Abteilung Alterspsychiatrie und Psychotherapie im Zentrum für Psychiatrie Weissenau tätig war, berichtete eindrucksvoll und gab Antworten auf viele Fragen.

Palliativmedizin im Mittelpunkt

Zu Beginn stellte er die Bedeutung der Palliativmedizin heraus. Sie zielt nicht auf Heilung, sondern auf die Linderung belastender Symptome, wie Schmerzen, Unruhe oder Atemnot. „Palliativmedizin bedeutet immer, das Leben des Patienten am Lebensende so angenehm wie möglich zu gestalten“, betonte er.

Ursachen und Kommunikation

Im Vortrag wurde deutlich, dass Demenz sehr unterschiedliche Gesichter hat: Gedächtnisverlust, Einschränkungen im Denken, Sprachprobleme oder Schwierigkeiten in der Kommunikation. Angehörige spielen dabei eine zentrale Rolle. Auch regionale Unterschiede wurden angesprochen – so gäbe es ein Nord-Süd-Gefälle in Deutschland, bei dem im Norden die Lebensqualität stärker gewichtet werde, während im Süden die Lebenserwartung im Vordergrund stehe. Für die Kommunikation mit Betroffenen gab Dr. Tenter praktische Hinweise: langsames Sprechen, tiefe Stimme und einfache Ja-Nein-Fragen erleichtern den Austausch. „Warum-Fragen“ hingegen überfordern Menschen mit Demenz häufig.

Rechtliche und medizinische Aspekte

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf rechtlichen Fragen. Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten sollten rechtzeitig erstellt werden – nicht nur für finanzielle Angelegenheiten, sondern insbesondere für Gesundheitsfragen. „Vorsorge ist der beste Weg,



damit der Wille auch umgesetzt werden kann“, so Dr. Tenter. Fehlt eine klare Verfügung, wird der „medizinische Standard“ angewendet, was nicht immer dem mutmaßlichen Willen des Patienten entspricht. Auch die Schmerztherapie bei Demenz ist herausfordernd, da Betroffene ihren Willen oft nicht mehr äußern können. Hier sind Angehörige und Betreuer gefordert, den Schmerz beispielsweise aus Mimik oder Verhalten zu erkennen und dessen Schwere einzuschätzen.

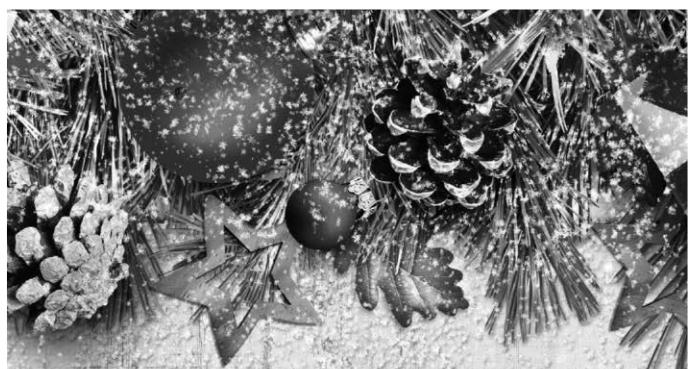
Fragerunde

In der abschließenden Fragerunde kamen viele Wortmeldungen. Ist Demenz vererbbar? In der Regel nicht. Jedoch wird Demenz durch Faktoren wie Übergewicht, Bluthochdruck oder Schwerhörigkeit begünstigt. Prävention spielt daher eine wichtige Rolle. „Was fürs Herz gut ist, ist auch fürs Hirn gut“, gab Dr. Tenter den Rat. Bewegung, Balance und geistige Aktivität – etwa durch Tanzen – stärken die Reserven und können den Verlauf positiv beeinflussen. „Je aktiver, desto mehr Reserve hat man.“

Ab wann spricht man von Demenz? „Beim Zusammentreffen von Symptomen wie Gedächtnisstörungen oder Verlust von Sprache und Entscheidungskompetenz und mehr als sechs Monaten mit Alltagsbeeinträchtigung.“ Führt Demenz zu Altersstarrsinn? „Altersstarrsinn gibt es nicht. Gesunde 85-Jährige ändern kaum ihre Persönlichkeit, sie sind eigentlich immer noch wie mit 30. War jemand früher schon bockig, so ist er es später auch noch. Jedoch kann Überforderung den Eindruck von Persönlichkeitssänderung vortäuschen“, schloss er ab.

Fazit

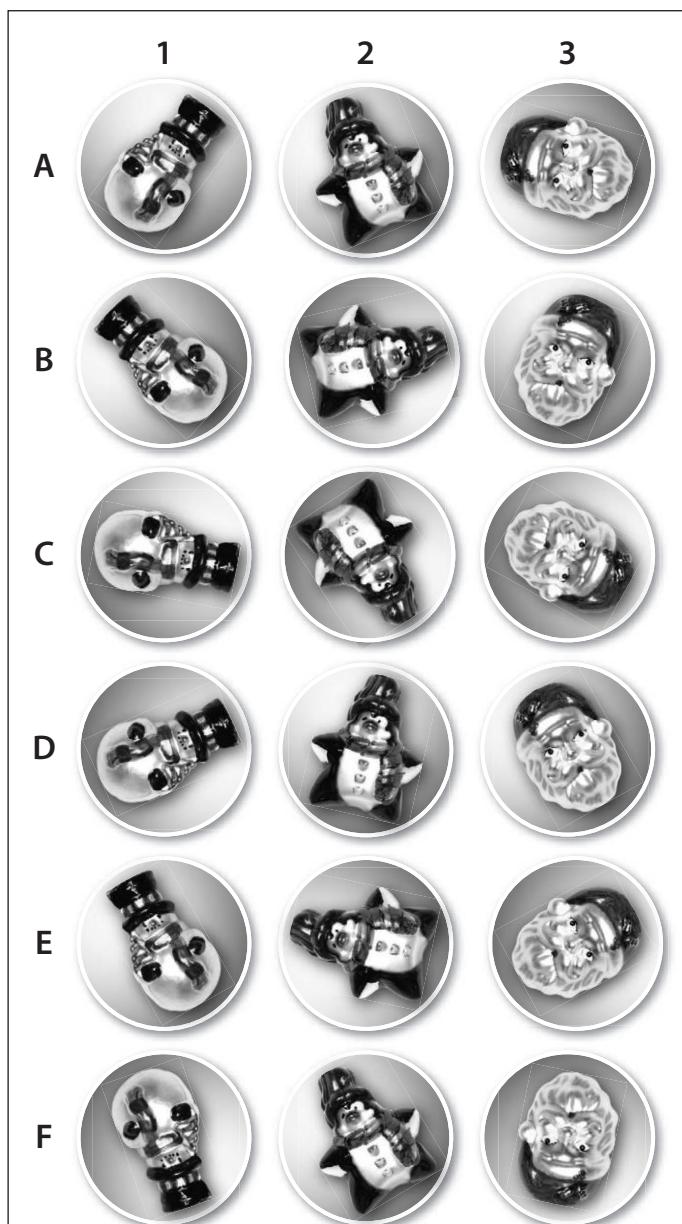
Der Vortrag machte deutlich: Am Lebensende geht es nicht darum, den Tod hinauszögern, sondern das Leben so würdevoll und angenehm wie möglich zu gestalten. Angehörige stehen dabei vor großen Herausforderungen – zwischen Fürsorge, rechtlichen Fragen und dem eigenen Gewissen.



Weihnachtszeit

Weihnachtszeit - stade Zeit,
die Herzen werden warm und weit,
die Kindheit, die Vergangenheit
ist nah und nicht mehr weit
und wenn die weißen Flocken fallen
keimt Hoffnung, Freude allenthalben.
Die Welt wird weiß und leuchtend rein,
blendend klar im Sonnenschein
erstrahlt das Heute, das Morgen und das Sein -
Weihnachtswunder

Autor: E. Beham



Drehwurm

Alle Figuren einer Spalte sind identisch, aber gedreht. Eine ist zusätzlich noch gespiegelt. Welche?

© Zimmer/DEIKE 751R11R8

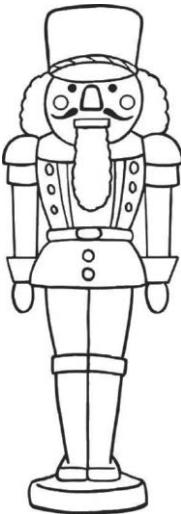
Lösung: 1 - D; 2 - B; 3 - E



Weihnachtsbräuche

Die **Weihnachtskrippe** hat Tradition, man findet sie in unterschiedlichsten Formen zur Weihnachtszeit in den Wohnzimmern.

Die heilige Familie wird im Stall zu Bethlehem dargestellt, mit dem Jesuskind in einer Krippe, Maria und Josef, mit Ochs und Esel, dazu meist mit der Anbetung der Engel, Hirten und der Weisen aus dem Morgenlande.



Den ersten **Nussknacker**, bestehend aus zwei Hebelarmen, gab es bereits in der Antike. Seine Erfindung wird Aristoteles zugeschrieben. Die Blütezeit der kunstvollen Holzknacker-Figuren begann im 18. Jahrhundert.

Nach 1800 wurden die Nussknacker in den ausgefallensten Formen hergestellt. Die beliebtesten Figuren waren Bergmänner, Gendarmen, Soldaten und Könige. Die Gestalten mit dem riesen Maul sollten Respekt einflößen.

Der **Mistelzweig** hat das Küssen nicht erfunden, aber er hat es gefördert - zumindest in England. Wer dort mit einem hübschen Mädchen oder einem netten jungen Mann unter dem Zweig steht, darf ihn oder sie küssen.

Die Weiße Mistel wächst auf Laubbäumen wie Pappeln, Birken, Apfel- und Ahornbäumen. Verbreitet wird die Pflanze ausschließlich durch Vögel.

Wie der Mistelzweig zum Weihnachtsgrün wurde, ist nicht bekannt. Seine Beeren reifen jedoch nur im Dezember, gerade rechtzeitig für die Weihnachtsbräuche. Schon bei den alt germanischen Feiern der Wintersonnenwende spielten Misteln eine Rolle.

Der **Weihnachtsstern** wird auch Adventsstern genannt. Der Weihnachtsstern kommt natürlich weise in den tropischen Laubwäldern Mittel- bis Südamerikas vor. 1804 brachte der Naturforscher Alexander von Humboldt die Pflanzenart von seiner Amerikareise erstmals nach Europa mit. Ihrer Blütezeit wegen erhielt die Pflanze den Namen Weihnachtsstern.



Das Aufstellen eines **Weihnachtsbaums** oder **Christbaums** setzt sich aus mehreren Bräuchen zusammen. Schon im Mittelalter hat man zu öffentlichen Festlichkeiten die Bäume geschmückt. Bei den Römern wurden Lorbeerkränze zum Jahreswechsel aufgehangt. Man glaubte, dass in immergrünen Pflanzen Lebenskraft stecke und man sich mit ihnen Gesundheit ins Haus hole. Bis ins 19. Jahrhundert schickte man in Norddeutschland den Christbaum mit Adam und Eva, inklusive der Schlange, aus Holz oder gebacken.



TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
& Erne**

Ihr Bestatter mit Herz

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

STELLENANGEBOTE



Cleverciti Systems GmbH mit Sitz in Neukirch sucht ab sofort
**eine/n Office Coordinator Einkauf & Operations
(m/f/d) Teilzeit (24 Std./Woche)**

Email: apply@cleverciti.com; Tel: 07528 9259928

**SOZIALSTATION
ST. MARTIN**



Die Sozialstation St. Martin ist eine soziale und gemeinnützige Einrichtung. Mit unseren sympathischen, motivierten und tatkräftigen MitarbeiterInnen unterstützen wir alte und kranke Menschen in ihrer häuslichen Umgebung. Im Rahmen des „Innovationsprogramm Pflege“ suchen wir für die koordinierte Versorgung unserer Klienten weitere

Betreuungskräfte (m/w/d)

auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung („Minijob“)

Aufgaben

- Unterstützung unserer Kunden bei der Bewältigung der Alltagsanforderungen in ihrer häuslichen Umgebung
- Eigenverantwortliche Ausführung von hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und Reinigungsarbeiten vor Ort bei unseren Kunden
- Übernahme leichter pflegerischer Tätigkeiten

Anforderungen

- Freude im Umgang mit hilfsbedürftigen Menschen
- sorgfältige, eigenverantwortliche und zuverlässige Arbeitsweise

Unser Angebot

- eine sinnerfüllte Aufgabe
- sehr gut geeignet als nebenberufliche Tätigkeit oder als attraktiver Zuverdienst, zum Beispiel für Rentner oder Mütter in der Erziehungszeit
- Direkteinstellung bei unseren Klienten, die Koordination erfolgt über die Sozialstation
- fundierte Einarbeitung und Unterstützung durch das Team der Sozialstation

Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an info@sozialstation-schlier.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Geschäftsführer Martin Schöllhorn unter Telefon 0 75 29/855 gerne zur Verfügung.

Rathausstraße 16 · 88281 Schlier · www.sozialstation-schlier.de

ARBEITEN VON
MONTAG BIS
SAMSTAG

DIREKT
VOR DER
HAUSTÜRE

ALS
ZUSTELLER
(M/W/D)

**WIR FREUEN
UNS AUF SIE!**

schwäbische Zeitung

südmail Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region

QR code

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

METZGEREI Qualität
die Schmeckt!
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de

Zum Wochenende Donnerstag, 11.12. bis Samstag, 13.12.25

Hackfleisch gemischt vom Schwein und Rind	100 g	1,49 €
Schweinebauch	100 g	1,39 €
Bierwurst geraucht	100 g	1,69 €
Weißwurst kesselfrisch	100 g	1,59 €
Geflügelsalat	100 g	1,79 €

Unsere besonderen Fleischwaren für die Festtage finden Sie auf unserer Webseite www.Metzgerei-Fiegle.de

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)
wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

Werben mit Erfolg

GESUNDHEIT



Monika Wellinger
Haarentfernung + Kosmetik

88364 Wolfegg/Alttann
Amselweg 3
Fon 07527 - 91352

150 Jahre

ist es hier, dass der Augenarzt Dr. Charles Eugen Michel aus St Louis die Elektro-Epilation entwickelt hat und mit dieser Methode eingewachsene Wimpern entfernen konnte.

Bis heute ist die Elektro-Epilation laut Stiftung Warentest und Öko-Test die nachweislich einzige Methode der permanenten Haarentfernung. Mit meiner über 20-jährigen Erfahrung als Elektrologistin berate ich Sie gerne. Vereinbaren Sie einen Termin und feiern Sie mit uns das Leben, frei von unerwünschten Haaren.

www.haarentfernung-wellinger.de



GESCHÄFTSANZEIGEN

www.gold-macher.de

Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Zahngold, Münzen, Orden & Abzeichen 1. & 2. WK
Gold-Macher seit über 43 Jahren - Telef. Terminvereinb.
Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 · TT-Walchesreute · Tettnanger Str. 85

PflegeHilfe

Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe

24

24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktag 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

10 % Frühbucher-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter
07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

WAGNER

Druck + Verlag
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

**Weniger
ist leer.**



Mitglied der
alliance

Brot
für die Welt

**Weihnachtsgeschenke
aus der Region**

Friedrichshafener Wanderbuch
Wanderungen und Spaziergänge in
Friedrichshafen und Umgebung
ISBN 978-3-88812-24-6-0
€ 15,-



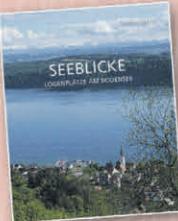
Weihnachtsbuch „Scho wieder...“
Ingrid Koch
Worthandwerkerin mit heiteren
Geschichten zur Weihnachtszeit
ISBN 978-3-88812-230-9
€ 9,80,-



„Mi fröttjö koiner!“
von Ingrid Koch
128 Seiten HardCover
mit Illustrationen von Johannes Stopper
ISBN 978-3-88812-245-3
€ 20,-



SEEBLICKE
von Rainer Berlin
Spektakuläre Aussichtspunkte
um den See mit Wanderrouten
und vollständigem Alpenpanorama
ISBN 978-3-88812-248-4
€ 30,-



Zu beziehen bei allen Buchhandlungen oder beim Verlag Senn, Tettnang.
Senn Verlag
Lindauer Straße 11 · 88069 Tettnang
Tel. 0 75 42/53 08 0 · Fax 0 75 42/53 08 36
info@lorenz-senn.de · www.lorenz-senn.de

Die örtlichen Fachgeschäfte
bürgen für
Qualität und Service

Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.

Aus
eigentlichem Anbau



WEIHNACHTSBAUM
MARTIN
REGIONAL - NATÜRLICH - MÄRCHENHAFT

Verkauf ab sofort, auch sonntags in Grünkraut/
Atzenweiler an der B 32 zwischen RV und Wangen

Infos zum Schwäbischen Weihnachtsbaummarkt
www.weihnachtsbaum-martin.de

facebook.com/WeihnachtsbaumMartin · Tel. (0751) 355 29 55

- Nordmannnänen, Blaufichten u. v. m.
- frisches Schnittgrün, Zweige
- viel Spaß beim Selberschlagen für die ganze Familie

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG



Die ideale Geschenk-Idee!

Ingrid Koch
76 Seiten, Softcover
ISBN 978-3-88812-238-5

Verlag Lorenz Senn
Lindauer Straße 11
88069 Tettnang

Auch in der dritten überarbeiteten Auflage blickt Ingrid Koch mit feinsinnigem Humor und schwäbischem Wortschatz auf die schönste Zeit des Jahres.



Gültig bis 21.02.2026

10% Winterrabatt auf WAREMA Markisen der Typen:
K60 Kassettenmarkisen, H60 halbgeschlossene Markisen, G60 offene Gelenkarmmarkisen.

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettnang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410
www.trilago.de

trilago
raumausstatter am bodensee gmbh

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Tettnang-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

14. DEZ SONNTAG
15 - 18 Uhr

ERÖFFNUNG
COCKTAILWAGEN GOODIES CREPES GEWINNSPIEL

TOLLE ÜBERRASCHUNGEN! EXKLUSIVE GESCHENKE FÜR DIE ERSTEN 15 GÄSTE
SPECIALS, ANDERTEILE UND WEIHNACHTLICHE EXTRAS

AHORNSTR. 26/3 | BODNEGG

Wir feiern Eröffnung!

Am 14. Dezember von 15:00-18:00 Uhr steigt unsere offizielle Eröffnungsfeier in der Ahornstraße 26-3, 88285 Bodegg.

Wir wollen gemeinsam anstoßen, mein Kosmetikstudio zeigen und diesen besonderen Moment mit euch feiern - denn ein neues Kapitel beginnt.

Wir verwandeln alles in echtes Weihnachtsmarkt-Feeling - mit Punsch, warmen Crêpes, gebrannten Mandeln, einem Cocktailwagen und vielen kleinen Extras, die wir erst vor Ort verraten. Für die ersten 15 Gäste gibt es exklusive Goodiebags - also: pünktlich kommen lohnt sich wirklich!

Kleiner Reminder: warm anziehen, wir feiern draußen und genießen die Winterstimmung zusammen. Ich freue mich unglaublich darauf, euch das Studio zu zeigen, anzustoßen und zu lachen.

Saskia Zaubzer

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Buchmann

<p>Schweine-Braten / -Hüfte / -Keule / -Nuss saftig und mager</p> <p>Aktion 100 g 0,99 €</p>	<p>Rinderhüfte, Rinderhüft-Steaks zart gereift</p> <p>Aktion 100 g 2,99 €</p>
<p>Rinder-Bug / Falsches Filet ideal zum Schmoren</p> <p>Aktion 100 g 1,79 €</p>	<p>Kalbs-Rücken, Kalbs-Rückensteaks zart und mager</p> <p>Aktion 100 g 3,79 €</p>
<p>Bauern- / Metzgerhinterschinken vom LandSchwein</p> <p>Aktion 100 g 1,99 €</p>	<p>Lyoner, Schinkenwurst, Paprikalyoner Portionswürstle</p> <p>Aktion 100 g 1,19 €</p>

SB-Angebote in unserer Kühltheke:

<p>Fleischwurst im Ring ca. 400 g, im SB-Pack</p> <p>Aktion 100 g 0,99 €</p>	<p>Schinkenspeck 100 g geschnitten, im SB-Pack</p> <p>Aktion 100 g 1,99 €</p>
<p>Salami "Hausmarke" 200 g geschnitten, im SB-Pack</p> <p>Aktion 1 Pack 3,49 €</p>	<p>Saiten / Wiener 5 Paar, ca. 600 g, im SB-Pack</p> <p>Aktion 100 g 1,29 €</p>

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!